

AKAI

Creative At Heart

VS-G24P-EOG

VIDEOCASSETTENRECORDER

Bedienungsanleitung

HQ
HIGH QUALITY

VHS
PAL

SHOWVIEW

Inhaltsverzeichnis

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Videocassettenrecorders von AKAI. Bitte lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, um dessen Vorzüge optimal ausnutzen zu können.

Eigenschaften	2
Warnung und Vorsichtsmaßnahmen	3
Tastatur & Anschlüsse	4-5
Glossar	5
Fernbedienung	6-8
LC-Fernbedienungsdisplay (Flüssigkristall)	7
Einlegen der Batterien in die Fernbedienung	8
Anschlüsse	9
Video-Kanal	10
Grund-Einstellung	11
Multi-Funktions-Menübetrieb	11
Sprachen-Wahl	11
Einstellen der Uhr	12-14
Displays	15-16
Fernseh-Sender voreinstellen	17-18
Ausstattungsmerkmal Intelligentes HQ (I-HQ)	19
Die Video-Cassette	20
Energie sparen	20
Wiedergabe	21-24
Wiedergabe bei verschiedenen Geschwindigkeiten	22
Einstellung von Spurlage/Bildschärfe/Stabilität	22
Leerstellen-Suchlauf	23
Intro-Suchlauf und Index-Suchlauf	24
Folgefunktion	25
Aufnahme von Fernseh-Programmen	26
Index-Code	26
SHOWVIEW-Timer-Programmierung	27-28
Timer-Aufnahme	29-33
VPS-Aufnahme (Video-Programm-System)	34-35
Cassetten kopieren: Aufnahme von/zu einem anderen Videorecorder	36
Anzeigen auf dem Bildschirm löschen	36
Fehlersuche	37
Technische Daten	38
Wartung	38

SHOWVIEW IST EIN BEANTRAGTES WARENZEICHEN DER GEMSTAR DEVELOPEMENT CORP. DAS SHOWVIEW-SYSTEM WURDE HERGESTELLT IN LIZENZ DER GEMSTAR DEVELOPEMENT CORPORATION.

Eigenschaften

- SHOWVIEW-Timer-Programmierung
- Videobandeneinmessung mit I-HQ-System
- Wiedergabe mit Überspringen der Leerstellen (BSP)
- Automatische Videokopfreinigung
- Timer für 8 Programme über ein Jahr
- Programmierbare LCD-Fernbedienung (inkl. LCD.)
- VPS-Aufnahme
- Strom sparen
- Infrarot-Fernbedienung
- Automatische PAL-/MESECAM-Wiedergabe
- Schnellstart-Laufwerk
- Intro-Suchlauf
- Bildschirm-Anzeigen, mehrsprachig
- Digitale Spurlagen-Regelung
- Folgefunktion
- Leerstellen-Suchlauf-System
- Wiedergabe mit verschiedenen Geschwindigkeiten, vorwärts und rückwärts
- Schneller Sendersuchlauf
- Kindersicherung

Automatik-Funktionen

Einschalt-Automatik

Der Videorecorder wird automatisch eingeschaltet, sobald eine Cassette in das Gerät eingelegt wird. (arbeitet nicht, wenn das Gerät im Energiesparmodus steht)

Rücklauf-Automatik

Die Video-Cassette wird automatisch zurückgespult, wenn das Bandende während der Wiedergabe, Aufnahme oder dem Bildsuchlauf erreicht wird.

Cassetten-Auswurf-Automatik

Wenn eine Video-Cassette mit herausgebrochener Aufnahme-Schutzlasche in das Gerät eingelegt wird, wird die Cassette bei betätigen der Aufnahme- oder Timer-Ein-Taste vom Videorecorder automatisch ausgeworfen.

Wiedergabe-Automatik

Wenn die Aufnahme-Schutzlasche der Video-Cassette herausgebrochen ist, wird die Wiedergabe automatisch gestartet, wenn die Cassette in den Videorecorder eingelegt wird.

Auswurf der Cassette auch bei ausgeschaltetem Gerät
Selbst wenn der Videorecorder abgeschaltet ist, wird bei betätigen der Auswurf-taste die Cassette ausgeworfen. Wenn die Cassette ausgeworfen worden ist, wird der Videorecorder automatisch wieder abgeschaltet. (Arbeitet nicht, wenn sich das Gerät im Energiesparmodus befindet.)

Automatische Zählwerk-Anzeige

Wenn die Zählwerksanzeige abgeschaltet ist, wird das Cassetten-Zählwerk während dem Vorlauf und Rücklauf automatisch auf dem Bildschirm angezeigt.

Automatische Videokopfreinigung

Beim Einlegen oder Herausnehmen einer Videocassette wird der VCR-Videokopf automatisch gereinigt.

Warnung und Vorsichtsmaßnahmen

WARNUNG

Zum Schutz vor Brand oder elektrischen Schlägen darf dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

1-G

Netzspannung

Dieses Gerät ist eingestellt auf eine Spannung von 220-230 V/50 Hz.

Die Netzspannung kann in anderen Ländern verschieden sein. Überprüfen Sie deshalb bitte, daß dieses Gerät den Anforderungen der Netzspannung in Ihrer Gegend entspricht.

2-G

Dieses Gerät entspricht dem EG-Standard Nr. 82/499/EEC, 87/308/EEC.

3A-G

Dieses Gerät ist nicht mit einem Primär-Netzschalter versehen, so daß das Gerät bei Abschalten nicht völlig vom Netz getrennt ist. Solange das Netzkabel nicht aus dem Stecker gezogen wird, wird der Netzanschluß nicht ganz abgetrennt. Ziehen Sie den Netzstecker raus, wenn das Gerät eine längere Zeit nicht benutzt werden soll.

4-G

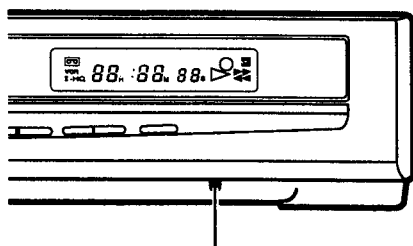
Vermeiden Sie Feuchtigkeitsniederschlag

Wenn der Videorecorder von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird, kann sich an der Trommel und den Video-Tonköpfen im Inneren des Gerätes Feuchtigkeit niederschlagen. Wenn die Wiedergabe in diesem Zustand durchgeführt wird, können die Tonköpfe verschmutzt und die Videocassetten beschädigt werden.

Um dies zu vermeiden sollte der Videorecorder etwa eine Stunde lang am Netz betrieben werden, wobei der Netzschalter EIN/AUS abgeschaltet ist, bevor die Wiedergabe oder Aufnahme durchgeführt werden kann. Dies ist besonders dann wichtig, wenn zum ersten Mal nach dem Kauf eine Cassette in den Videorecorder eingelegt werden soll.

Im Falle einer Fehlfunktion

Bei starker statischer Elektrizität kann es vorkommen, daß dieser Videorecorder nicht normal funktioniert oder der Betrieb ganz unterbrochen wird. In diesem Falle muß die Rückstelltaste gedrückt werden, um den Mikro-Prozessor zurückzustellen. Die Uhr- und Programm-Daten werden dabei jedoch gelöscht.



Rückstelltaste

Was Sie zu Ihrem eigenen Schutz wissen sollten

- Das Netzkabel darf niemals mit nassen Händen angefaßt werden.
- Ziehen Sie das Netzkabel stets am Stecker und nicht am Kabel.
- Lassen Sie den Videorecorder nur vom Fachmann reparieren oder zusammensetzen. Ein Laie könnte mit den inneren Schaltungen in Berührung kommen, und dadurch einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag erleiden.
- Legen Sie niemals Gegenstände, insbesondere Metallgegenstände in den Videorecorder hinein.

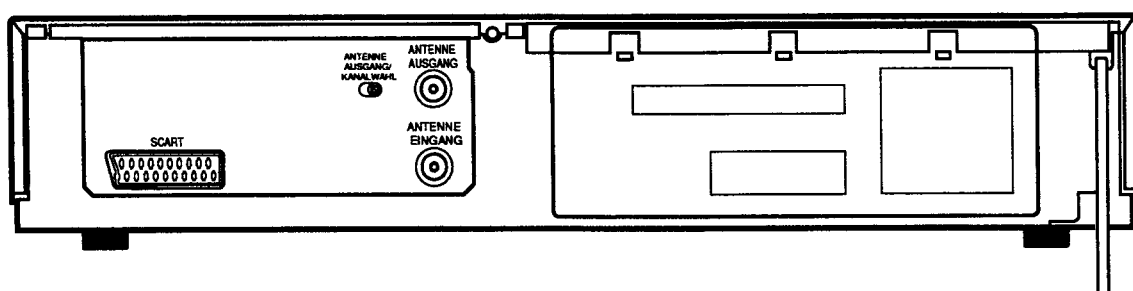
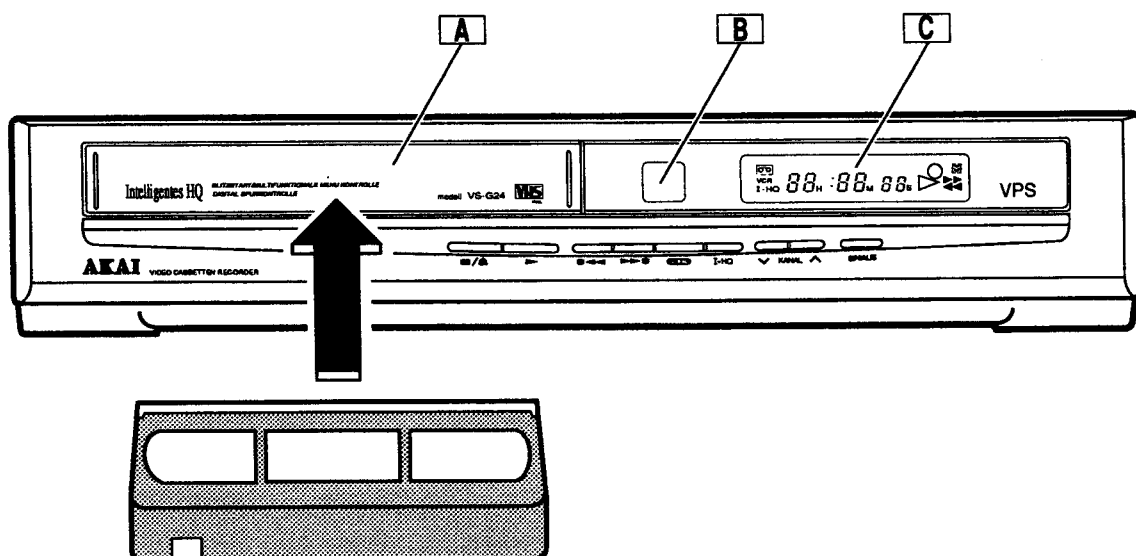
Schützen Sie auch den Videorecorder

- Verwenden Sie nur einen Haushalts-Wechselstromanschluß.
- Stellen Sie niemals schwere Gegenstände auf den Videorecorder.
- Falls Wasser auf den Videorecorder verschüttet wird, muß das Netzkabel sofort abgezogen werden; wenden Sie sich daraufhin an Ihren Händler.
- Vergewissern Sie sich, daß der Videorecorder an seinem Standort gut belüftet ist, und daß nichts auf die Belüftungsöffnungen gestellt wird.
- Vermeiden Sie Beschädigungen der inneren Bauteile und der äußeren Oberfläche, indem Sie den Videorecorder von Wärmequellen fernhalten (Öfen, direkte Sonneneinstrahlung usw.).
- Vermeiden Sie die Anwendung von Sprays in der Nähe des Videorecorders, da dies die Oberfläche beschädigen oder zu einer plötzlichen Entzündung des Sprays führen könnte.
- Vermeiden Sie, daß die Oberfläche des Gerätes bei der Reinigung durch Verdünnungsmittel oder andere ähnliche Chemikalien beschädigt wird.
- Stellen Sie das Gerät auf einer flachen und soliden Unterlage auf.
- Wenn das Gerät über eine längere Zeit nicht verwendet werden soll, trennen Sie das Netzkabel vom Netz.
- Vermeiden Sie, daß der Videorecorder an besonders heißen, kalten, feuchten oder staubigen Orten benutzt wird.
- Vermeiden Sie den Betrieb des Videorecorder in der Nähe von Geräten, die starke Magnetfelder erzeugen.

Bei Transport

- Vermeiden Sie, daß der Videorecorder während dem Packen und dem Transport starken Erschütterungen ausgesetzt wird.
- Entnehmen Sie vor dem Packen eventuell einliegende Cassetten aus dem Videorecorder.

Benutzen Sie für diesen Videorecorder ausschließlich mit dem Zeichen "VHS" gekennzeichnete Cassetten.



Tastatur & Anschlüsse

- A** Cassette-Ladeöffnung
- B** Fernbedienungs-Sensorfenster
- C** Fluoreszenz-Display

◀◀ Rücklauf-Taste

▶▶ Vorlauf-Taste

■/▲ Stop/Auswurf-taste

▶ Wiedergabe-Taste

EIN/AUS-Taste (Netzschalter)

KANAL-Taste

AUFN-Taste (Aufnahme)

I-HQ-Taste

Rückseite

ANTENNEN-AUSGANGS/KANALWAHL-Schraube

ANTENNEN-AUSGANG-Buchse

SCART-Buchse

ANTENNEN-EINGANG-Buchse

Glossar

In diesem kleinen "Wörterbuch" erläutern wir Ihnen einige Begriffe, die in der Bedienungsanleitung öfter verwendet werden und die vielleicht nicht jedermann geläufig sind.

VCR	VideoCassettenRecorder
Scart (-Buchse, -Anschluß, -Kabel)	21-poliger Audio/Video-Anschluß
Bildschirmdialog	Anzeigen des VCR's auf dem Bildschirm, Funktionssymbole oder Timerliste
Timer	Schaltuhr zum selbstständigen Aufzeichnen von Sendungen in Abwesenheit
Sender	Fernsehsender, z.B. ARD
Kanal	Frequenzbereich, auf dem der Sender sendet
Frequenzband	Mehrere aufeinanderfolgende Frequenzbereiche: B-1, niedriges Frequenzband B-2, höheres Frequenzband B-3, höchstes Frequenzband
Station (-sname, -snummer)	Speicherplatz der Senderfrequenz im VCR
Modus	Betriebsart, momentaner Arbeitszustand des VCR
Menü	Bildschirmliste
Funktionsmenü	Bildschirmliste für Einstellungen
Tuner	Empfangsteil des Videorecorders
Display	Anzeigefenster am Videorecorder

Fernbedienung

Diese Fernbedienung verfügt über Tasten auf beiden Seiten. Die Seite mit der LCD-Anzeige wird für die Programmierung genutzt, die andere Seite für Grundfunktionen (Rücklauf, Aufnahme usw.).

EIN/AUS-Taste

▲ Auswurf-Taste

ZÄHLWERK NULL-Taste

TV/VCR-Taste

KANAL-Taste

VAR GESCHWINDIG KEIT-Tasten (+/-)

▶◀ Standbild-Taste

◀◀ Index-Suchlauf-Taste rückwärts

▶▶ Index-Suchlauf-Taste vorwärts

I-HQ-Taste

◀◀ Rücklauf-Taste

▶▶ Vorlauf-Taste

▶ Wiedergabe-Taste

AUFN-Taste

■ Stop-Taste

PAUSE-Taste

A Um die LCD-Seite der Fernbedienung zu nutzen, wird der blaue Schalter nach vorne geschoben. Um die andere Seite nutzen zu können, muß der Schalter nach hinten geschoben werden.

LC-Display (Flüssigkristall)

SHOWVIEW-Taste

1-0-Taste

ANZEIGE WÄHLEN-Taste

AUTO SPURLAGE-Taste

FOLGE FUNKTION-Taste

AV-Taste

FUNKTIONS MENÜ/KONTR.-Taste

UHR DATUM/K. ST-Taste

TIMER-Taste

OSD TIMER-Taste

TIMER LISTE-Taste

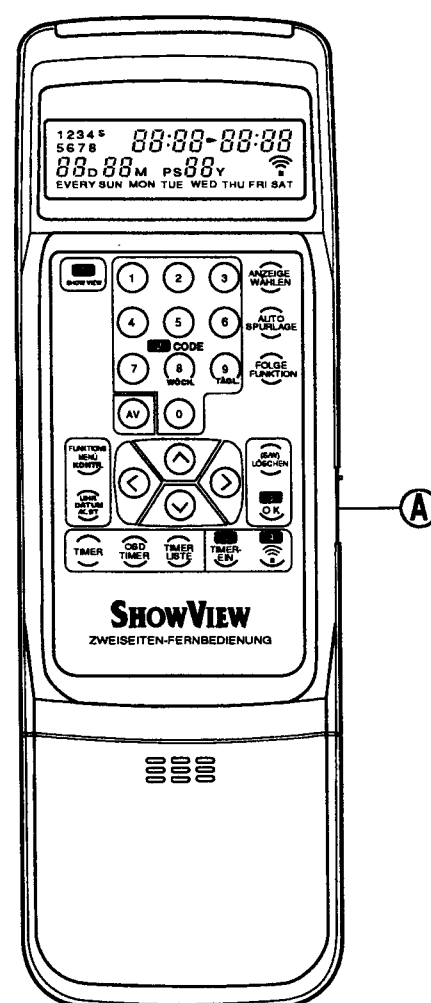
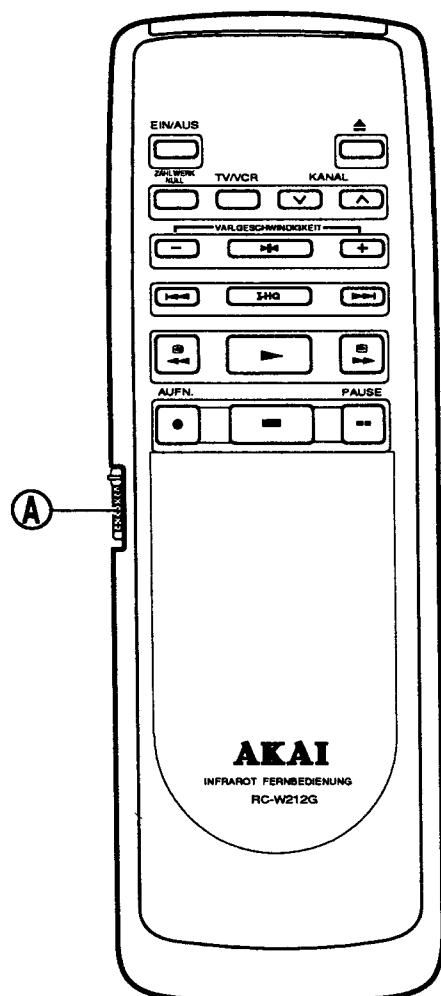
TIMER EIN-Taste

Übertragungstaste

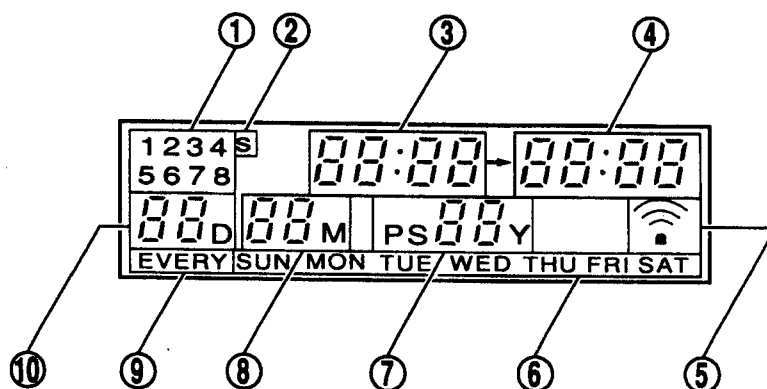
OK-Taste

(S/W) LÖSCHEN-Taste

^, v, <, > Multi-Funktionstasten



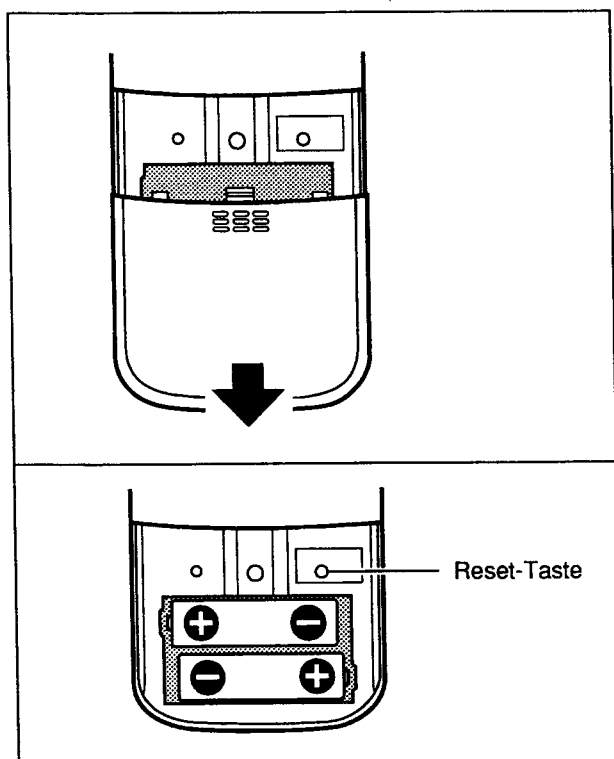
LC-Fernbedienungsdisplay (Flüssigkristall)



- ① **Programmnummernanzeige**
Zeigt die Fernsehprogrammnummer für die timergesteuerte Aufnahme an.
- ② **Sommerzeit-Anzeige**
Zeigt an, daß die Uhr auf die Sommerzeit eingestellt ist.
- ③ **Uhr-/Startzeit-Anzeige**
Zeigt die gegenwärtige Uhrzeit oder die Startzeit für die timergesteuerte Aufnahme an.
- ④ **Stopzeit-Anzeige**
Zeigt die Stopzeit für die timergesteuerte Aufnahme an.
- ⑤ **Übertragungsanzeige**
Zeigt an, wenn Daten in die Fernbedienung übertragen werden, oder wenn das Fernbedienungsgerät bereit ist, Daten zum VCR zu übertragen.
- ⑥ **Tagesanzeige**
Zeigt den Tag an.
- ⑦ **Jahr-/Kanal-/externe Anzeige**
Zeigt das Jahr und die voreingestellte Kanalnummer (PS) an. Zeigt ebenfalls an, wenn sich der VCR in Extern-Betriebsart (AV) befindet.
- ⑧ **Monatsanzeige**
Zeigt den Monat an.
- ⑨ **"Jede"-Anzeige (EVERY)**
Zeigt an, wenn für die timergesteuerte Aufnahme die Einstellung "jede Woche" gewählt worden ist.
- ⑩ **Datumanzeige**
Zeigt das Datum an.

Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

- 1 Den Batteriefach-Deckel öffnen.
- 2 Nehmen Sie zwei Batterien vom Format AA, R6, UM-3 oder entsprechende, und legen Sie sie in das Batteriefach ein, wobei auf die Polarität geachtet werden muß (siehe Abbildung oder Markierung am Boden des Batteriefachs).
- 3 Schließen Sie dann den Deckel des Batteriefachs.



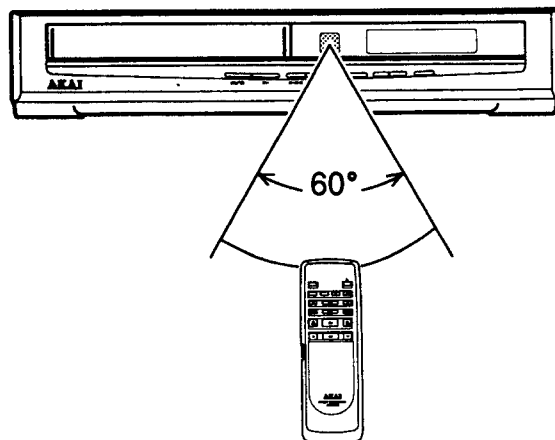
Wenn die Batterien der Fernbedienung entfernt werden oder entladen sind (angezeigt durch das LC-Display Fehlfunktion, oder ebenfalls erkennbar durch die Unfähigkeit mit dem Fernbedienungsgerät Daten zu übertragen), stoppt die Uhr und alle Programmdateien in der Fernbedienung werden nach kurzer Zeit gelöscht.

Stellen Sie nach dem Austauschen der Batterien die Uhr- und Programmdateien mit der Fernbedienung neu ein. Wenn die Batterien schnell nach dem Herausnehmen der alten Batterien ausgetauscht werden, sind die Uhr- und Programmdateien unter Umständen nicht gelöscht.

Drücken Sie während des Batterieaustausches keine Taste auf der Fernbedienung.

Hinweis:

- Benutzen Sie nur neue Batterien.
- Wenn die Batterien ausgetauscht werden, müssen alle Batterien gleichzeitig ersetzt werden. Alte und neue Batterien dürfen nicht gemischt betrieben werden.
- Wenn die Fernbedienung über eine längere Zeit nicht benutzt werden soll, müssen die Batterien entfernt werden.
- Beachten Sie beim Einlegen der Batterie die Polaritäts-Anweisungen (- und +) im Batteriefach.
- Von der Anwendung von Nickel-Kadmium-Batterien (Ni-Cd) wird abgeraten.



Zurückstellen der Fernbedienung

Falls die Fernbedienung nicht korrekt funktioniert, kann sie durch Drücken der Reset-Taste zurückgestellt werden. Die Reset-Taste befindet sich im Batteriefach.

Wenn Sie die Rückstelltaste drücken, werden alle Daten für die Timer-Programmierung und für die Uhr gelöscht.

Kindersicherung

Die Wiedergabe-Taste am Videorecorder und der Fernbedienung kann blockiert werden, sodaß Kindern die Wiedergabe unmöglich gemacht werden kann. Die anderen Funktionen an dem Videorecorder werden dadurch jedoch nicht beeinflusst. Diese Funktion läßt sich ausschließlich über die Fernbedienung durchführen.

Verriegeln: Drücken und halten Sie die Stop-Taste der Fernbedienung etwa 8 Sekunden.

Solange die Wiedergabe-Taste gesichert ist, wird jedesmal wenn die Wiedergabe-Taste gedrückt wird, die Anzeige ("Schlüssel") auf dem Fluoreszenz-Display angezeigt, und die Anzeige "↔" blinkt auf dem Fernseh-Bildschirm.

Entriegeln: Drücken und halten Sie die Wiedergabe-Taste der Fernbedienung etwa 8 Sekunden.

Wenn eine Cassette in dem Gerät einliegt, wird die Kindersicherungs-Anzeige auf dem Fluoreszenz-Display und dem Fernseh-Bildschirm abgeschaltet und die Wiedergabe wird automatisch begonnen.

Leisten Sie einen Beitrag zum Umweltschutz:

- Verbrauchte Batterien und Akkumulatoren (Akkus) gehören nicht in den Hausmüll.
- Sie können sie bei einer Sammelstelle für Altbatterien bzw. Sondermüll abgeben.
- Informieren Sie sich bitte bei Ihrer Gemeinde.
- Batterien und Akkus mit dem Recycling-Symbol können Sie auch bei Ihrem AKAI-Partnerhändler abgeben.

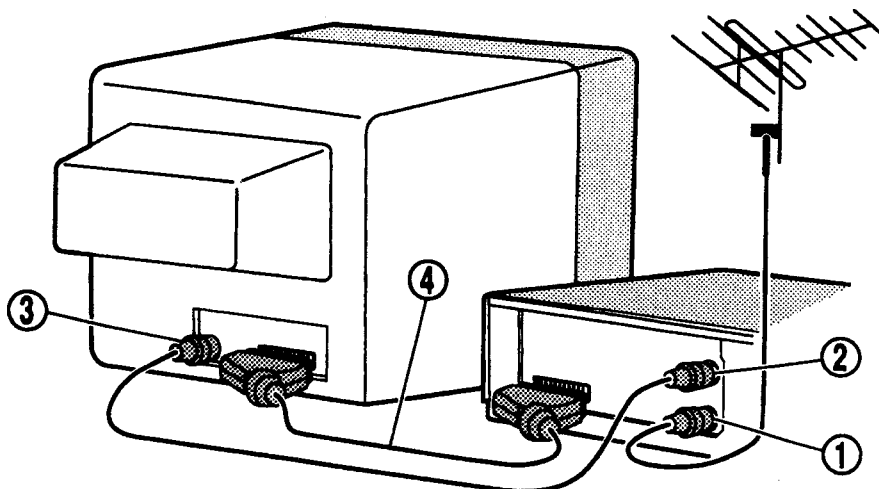


29B-G

Anschlüsse

Dieser Videorecorder ist ein "Fernsehgerät ohne Bildschirm", er ist also wie jeder Fernseher mit einem eingebauten Tuner für den Empfang von Fernseh-Sendern versehen. Er muß deshalb, wie unten gezeigt, an Ihrer Fernseh-Antenne angeschlossen werden.

Grundlegende Anschlüsse



- 1 Schließen Sie das Fernseh-Antennenkabel an der ANTENNEN-EINGANG-Buchse des Videorecorders an.
- 2 Schließen Sie das eine Ende des beiliegenden Anschlußkabels bei der ANTENNEN-AUSGANG-Buchse des Videorecorders an.
- 3 Schließen Sie das andere Ende des beiliegenden Anschlußkabels bei der Antennen-Buchse des Fernsehers an.
- 4 Wenn Ihr Fernsehgerät mit einer SCART-Anschluß ausgestattet ist, schließen Sie für bessere Ton- und Bildqualität ein SCART-Kabel an.
- 5 Schließen Sie das Netzkabel an der Wechselstrom Steckdose an, nachdem Sie überprüft haben, daß Ihr Gerät den örtlichen Spannungs-Bestimmungen entspricht.

Video-Kanal

Wenn Ihr Fernsehgerät bereits über einen voreingestellten Videokanal verfügt, sollte dieser Kanal verwendet werden, um beste Ton- und Bildqualität sicherzustellen. Da dieser Kanal von Land zu Land variiert, sollten Sie in der Bedienungsanleitung für Ihr Fernsehgerät nachlesen, welches der Videokanal für Ihr Fernsehgerät ist.

Wenn Ihr Videokanal z.B. 50 ist, schalten Sie den VCR ein und stellen Sie Ihr Fernsehgerät auf den Kanal 50 ein.

Stimmen Sie Ihr Fernsehgerät dann mit dem sich am Fernsehgerät befindlichen Fernsender-Tuner so ab, daß sich der Bildschirm blau verfärbt. Der Videokanal ist jetzt eingestellt.

Dieser VCR ist auf den Kanal 36 (UHF) voreingestellt. Wenn der Videokanal Ihres Fernsehgerätes ebenfalls 36 (UHF) ist, sind keine Einstellungen erforderlich.

Hinweis:

- Wenn ein Scart-Kabel für den Anschluß zwischen dem Videorecorder und dem Fernsehgerät verwendet wird (siehe unter dem Abschnitt "Anschlüsse"), braucht der Videokanal nicht eingestellt zu werden; stellen Sie den TV-/Videorecorder-Schalter des Fernsehgerätes einfach auf die Position Videorecorder ein.

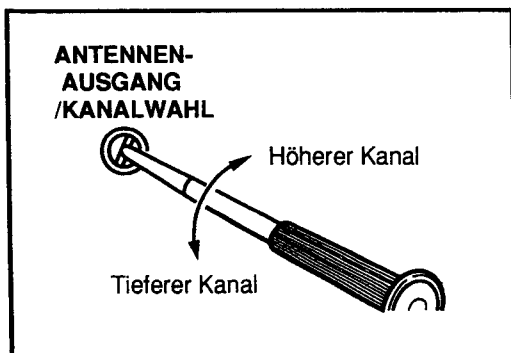
Anwendung des UHF-Kanals 36 als Video-Kanal

- 1 Das Fernsehgerät und den Videorecorder einschalten.
- 2 Das Fernsehgerät auf den UHF-Kanal 36 einstellen. Wenn das Fernsehgerät auf den Kanal 36 eingestellt ist, zeigt der Fernseh-Bildschirm ein blaues Bild. Dies ist nun Ihr Videokanal.
Falls der Kanal 36 jedoch für andere Sender verwendet wird, müssen Sie mit den Schritten 3 und 4 fortsetzen.

Wenn der UHF-Kanal 36 mit einem Fernsender belegt ist

Wenn der Kanal 36 mit einem Fernsender belegt ist, wird der Videorecorder durch den folgenden Vorgang auf einen unbenutzten Kanal zwischen den UHF-Kanälen 30 und 39 eingestellt.

- 3 Suchen Sie unter Anwendung des Fernseh-Kanalwählers zwischen den UHF-Kanälen 30-39, bis ein unbelegter Kanal (Rauschen) gefunden ist.
- 4 Drehen Sie die ANTENNEN-AUSGANG/KANALWAHL-Schraube an der Rückseite des Gerätes vorsichtig, bis der Fernseh-Bildschirm ein blaues Bild zeigt.
Dies ist nun Ihr Videokanal.



Wenn Sie mit dem oben beschriebenen Vorgang Schwierigkeiten haben, versuchen Sie es mit dieser alternativen Verfahrensweise:

- 1 Legen Sie eine bespielte Video-Cassette in den Videorecorder ein und drücken Sie die Wiedergabetaste ►, um die Wiedergabe zu beginnen.
- 2 Wählen Sie einen leeren Kanal auf Ihrem Fernsehgerät ("SchneeBild", Rauschen), der als Video-Kanal benutzt werden kann. Den Kanal abstimmen (mit Hilfe der Fernsender-Senderabstimmung an Ihrem Fernsehgerät), bis Sie das Wiedergabebild von Ihrem Videorecorder empfangen.
- 3 Drücken Sie die Stop-Taste ■, um die Wiedergabe zu stoppen.
Dieser Kanal ist nun Ihr Video-Kanal.

Bestätigung, daß der Video-Kanal richtig eingestellt ist

- Drücken Sie die TIMER LISTE-Taste an der Fernbedienung.

	START	STOP	DATUM	ST
1	--:--			
2	--:--			
3	--:--			
4	--:--			
5	--:--			
6	--:--			
7	--:--			
8	--:--			
	--:--			

Wenn der Video-Kanal richtig eingestellt worden ist, wird die TIMER LISTE auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt. Wenn die Programm-/Uhr-Anzeigen nicht richtig auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt werden, muß eine Feinabstimmung des Videokanals am Fernsehgerät vorgenommen werden (Schritt 3 und 4).

Drücken Sie die Taste erneut, sodaß die Anzeige erlischt.

Grund-Einstellung

TV/VCR Modus

Wenn der VCR mit einem SCART Audio-/Video-Kabel (siehe "Anschlüsse") angeschlossen ist, so kann er automatisch zwischen dem TV- und VIDEO-Modus Ihres Fernsehgerätes schalten.

Dieser VCR wird automatisch in den VCR-Modus gesetzt, wenn er eingeschaltet wird ("VCR" leuchtet auf dem Fluoreszenz-Display); er ist dann VCR-betriebsbereit (Ansehen des Wiedergabebildes usw.). Das bedeutet, wenn Sie sich beim Ausschalten des VCR's ein Fernsehprogramm ansehen, wechselt das Fernsehbild beim Einschalten des VCR's auf den mit dem VCR ausgewählten Kanal.

Ändern der Grundeinstellung

- **Schalten Sie das Gerät aus. Drücken Sie nun mehrere Sekunden lang die Taste "Kanal $\wedge$ ". Auf dem Display erscheint für kurze Zeit "VCR". Um wieder in den VCR-Modus zu gelangen, wiederholen Sie den Vorgang.**

Multi-Funktions-Menübetrieb

Bei diesem Videorecorder werden alle Grundeinstellungen und verschiedene selten gebrauchte Funktionen über das sogenannte Funktionsmenü eingestellt.

Dabei ist die Vorgehensweise immer gleich: Wenn Sie das Funktionsmenü aufgerufen haben, wählen Sie das Feld mit Hilfe der Pfeilanzeigen und den Tasten $\wedge$ - und $\vee$ -an, mit den Tasten $\leftarrow$ - und $\rightarrow$ - verändern Sie die Funktion und mit der Taste "OK" aktivieren Sie die gewählte Funktion.

Dies ist eine Anzeige der verschiedenen Betriebsarten, die Sie über den Fernseh-Bildschirm programmieren können.

SPRACHE: Einstellen einer Sprache für den Bildschirm-Dialog.
SENDER EINST.: Fernsendeder voreinstellen.
SENDER LÖSCH.: Voreingestellte Fernsendeder löschen.
UHR EINST.: Einstellen der Uhr.
EINSTELLEN: Die Betriebsarten BSP, AV-PAUSE, VPS, E-SPAR, und OSD einstellen.
SUCHE: Die Funktion LEERSTELLE und TITEL-SUCHLAUF anwählen.

Die Einzelheiten hierzu finden Sie nachfolgend unter den entsprechenden Abschnitten in dieser Bedienungsanleitung.

- 1 Drücken Sie FUNKTIONS MENÜ/KONTR.-Taste.** Die MENÜ-Anzeige erscheint auf dem Fernseh-Bildschirm.



- 2 Stellen Sie die gewünschte Betriebsart ein, in dem Sie mit der $\vee$ Taste die Pfeil-Anzeige auf die entsprechende Position bringen.**

Die Pfeil-Anzeige wird bei jedem Druck der Taste nach unten bewegt. Wenn die Taste $\wedge$ betätigt wird, bewegt sich die Pfeil-Anzeige nach oben.

- 3 Drücken Sie die OK-Taste.**

Die gewählte Funktions-Anzeige wird auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt.

Drücken Sie die FUNKTIONS MENÜ/KONTR.-Taste erneut, um wieder zu der normalen Anzeige zurückzukehren.

Betriebsartsfunktion

Überprüfen Sie vor der Aufnahme oder Wiedergabe immer diese Funktion.

Wählen Sie die Betriebsart "EINSTELLEN", indem Sie die Schritte 1-3 des Abschnittes "Multifunktions-Menübetrieb" ausführen. Die folgenden Betriebsarten werden auf Ihrem Fernsehbildschirm angezeigt:

BSP : Cassetten mit herausgebrochener Löschsicherung werden automatisch zurückgespult und wiedergegeben.
VPS : Für die VPS-Timer-Aufnahme.
OSD : Zum Abschalten des Bildschirmdialogs.
AV-PAUSE : Sollte für den normalen Fernsehempfang auf "EIN" gestellt sein.
E-SPAR : Hilft Stromsparen, wenn der VCR ausgeschaltet wird.

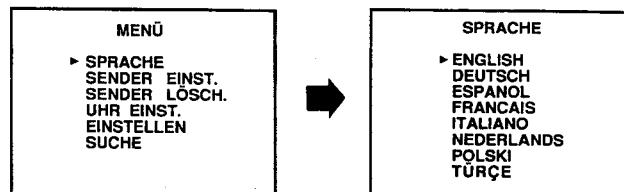
Hinweis:

- Ausführliche Erklärungen dieser Betriebsarten finden Sie in den später folgenden entsprechenden Abschnitten in dieser Bedienungsanleitung.

Sprachen-Wahl

Sie können für die Anzeige auf dem Fernseh-Bildschirm eine Sprache wählen. Sie können unter den folgenden Sprachen wählen: Deutsch, Englisch, Französisch, Holländisch, Italienisch, Spanisch, Türkisch oder Polnisch.

- 1 Stellen Sie die Betriebsart "SPRACHE" ein, in dem Sie den unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb" beschriebenen Vorgang verwenden.** Die Sprachen-Liste wird auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt.
- 2 Stellen Sie die Pfeil-Anzeige mit der Taste $\vee$ auf die gewünschte Sprache ein.**
- 3 Drücken Sie OK-Taste.** Nach einigen Sekunden verschwindet die Sprachen-Anzeige.



Einstellen der Uhr

Dieser VCR ist mit einer eingebauten Digital-Timeruhr ausgestattet, die auf die gegenwärtige Uhrzeit eingestellt werden muß. Mit Hilfe dieser Uhr wird die Uhrzeit beibehalten, welche ferner zur timergesteuerten Aufnahme dient.

Es gibt zwei Arten die Uhr des VCR einzustellen:

- Einstellen der Uhr mittels des LC-Displays (Flüssigkristall) des Fernbedienungsgeräts.
- Einstellung Uhr mittels des Fernsehbildschirmes.

Beide Arten nutzen die Fernbedienung zur Dateneingabe. Wir empfehlen, die Uhr mittels des LC-Displays der Fernbedienung einzustellen und die Uhrzeit zum VCR zu übermitteln, um so die Fernbedienung und den VCR zu synchronisieren.

Einstellen der Uhr mittels des LC-Displays

- 1 Drücken Sie die UHR DATUM/K. ST-Taste.**
Der Uhreinstell-Bildschirm erscheint auf dem LC-Display.
Der Punkt, der anzeigt, daß die Dateneingabe vorgenommen werden kann, blinkt.



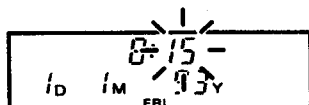
- 2 Stellen Sie die Stunde mit der ^- oder v-Taste ein.**
^: Drücken Sie diese Taste, um aufwärts zu zählen.
v: Drücken Sie diese Taste, um abwärts zu zählen.



- 3 Drücken Sie die >-Taste.**
Die Minuten blinken.



- 4 Stellen Sie die Minuten mit der ^- oder v-Taste ein.**
Wenn die ^- oder v-Taste fortlaufend gedrückt wird, erhöhen oder senken sich die Minuten in 5-Minuten-Intervallen.



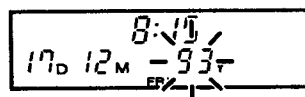
- 5 Drücken Sie die >-Taste.**
Das Datum blinkt.



Vor der Benutzung

- Schalten Sie das Fernsehgerät und den VCR ein.
- Vergewissern Sie sich, daß Sie das Fernsehgerät auf den Videokanal eingestellt haben oder daß der TV-/VCR-Schalter des Fernsehgerätes auf VCR gestellt ist (beziehen Sie sich auf den Abschnitt "Videokanal").

- 6 Tag, Monat und Jahr mit <, >, ^ und v-Tasten einstellen.**
Der Wochentag wird automatisch eingestellt.



Sommerzeit

- Wenn Sie die Uhrzeit während der Sommerzeit einstellen, drücken Sie die (S/W)-LÖSCHEN-Taste.
Die "S"-Anzeige wird auf dem LC-Display angezeigt.

- 7 Drücken Sie die OK-Taste, um die Uhr zu starten.**
Die Uhr beginnt zu laufen und die Übertragungsanzeige blinkt. Die Uhr-Daten können jetzt zum VCR übertragen werden.



- 8 Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernbedienungs-Sensorfenster des VCR's und drücken Sie die Übertragungstaste des Fernbedienungsgerätes, um die Uhr-Daten zu übertragen.**
Die Uhr-Daten in der Fernbedienung werden zum VCR übertragen und der Programm-/Uhr-Bildschirm wird auf dem Fernsehbildschirm für einige Sekunden angezeigt.

- 9 Drücken Sie die UHR DATUM/K. ST-Taste, um das Fernbedienungsgerät auf normale Betriebsart zurückzustellen.**

Hinweis:

- Die Schritte 2 bis 6 können statt mit den ^- und v-Tasten auch mit den Tasten 1 - 0 ausgeführt werden. Drücken Sie zum Einstellen einer einstelligen Zahl zunächst die 0 (null) und dann die Zahl.
Zum Beispiel: Einstellung auf 8:15; drücken Sie 0 (null) und dann 8, dann 1 und schließlich die 5. Wenn Sie die Tasten 1 - 0 für die Dateneingabe benutzen, müssen Sie nicht die >-Taste drücken, um die nächsten Daten aufblinken zu lassen.
- Wenn Sie beim Einstellen der Uhr einen Fehler machen, gehen Sie mit der <- oder >-Taste oder mit den Tasten 1 - 0 zu den Daten, die Sie korrigieren möchten.

Re-Übertragung der Uhr-Daten

Die Uhr-Daten werden nach der Übermittlung zum VCR im Fernbedienungsgerät erhalten. Wenn die Uhr-Daten des VCR's gelöscht werden (aufgrund eines Stromausfalls o.ä.), oder wenn die Daten falsch sind, können die Daten im Fernbedienungsgerät noch einmal neu zum VCR übermittelt werden.

- 1 Drücken Sie die **UHR DATUM/K. ST-Taste**.
Das Jahr erscheint zusammen mit den Uhr-Daten auf dem LC-Display.
- 2 Richten Sie die Fernbedienung auf das **Fernbedienungs-Sensorfenster des VCR's** und drücken Sie die **Übertragungstaste**, um die Uhr-Daten zu übertragen.
Die Übermittlungsanzeige leuchtet auf dem LC-Display, um anzuzeigen, daß die Daten übermittelt worden sind.
- 3 Drücken Sie die **UHR DATUM/K. ST-Taste**, um zur normalen Betriebsart zurückzukehren.

Einstellen der Uhr auf die Stunde

Zurückstellen der Minuten auf "00":

- Drücken Sie die **UHR DATUM/K. ST-Taste**, um die Uhr-Daten auf dem LC-Display anzuzeigen. Drücken Sie dann die **OK-Taste**.
Wenn die Minuten weniger als 30 betragen, werden die Minuten auf "00" zurückgestellt und die Stunde ändert sich nicht. Wenn die Minuten 30 oder mehr betragen, werden die Minuten auf "00" zurückgestellt und die Stunde stellt sich um eine Stunde vor.
- Richten Sie die Fernbedienung auf das **Fernbedienungs-Sensorfenster des VCR's** und drücken Sie die **Übertragungstaste** auf dem Fernbedienungsgerät, um die neuen Daten zu übertragen.

Sommerzeit

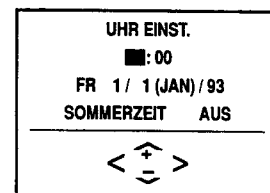
Zur Einstellung der Sommerzeit kann die Uhr des VCR's problemlos eine Stunde vor oder zurückgestellt werden.

- 1 Drücken Sie die **UHR DATUM/K. ST-Taste**.
Das Jahr wird zusammen mit den Uhr-Daten angezeigt.
- 2 Drücken Sie die **(S/W) LÖSCHEN-Taste**.
Wenn die Uhr auf die normale Uhrzeit eingestellt ist, setzt sich die Uhr um eine Stunde vor und die "S"-Anzeige erscheint auf dem LC-Display.
Wenn die Uhr auf Sommerzeit eingestellt ist, setzt sich die Uhr um eine Stunde zurück und die "S"-Anzeige erlischt.
- 3 Richten Sie die Fernbedienung auf das **Fernbedienungs-Sensorfenster des VCR's**, und drücken Sie die **Übermittlungstaste**, um die neuen Uhr-Daten zu übermitteln.

Einstellen der Uhr mittels des Fernsehbildschirmes:

Wenn Sie die Uhr des VCR's mittels des Fernsehbildschirmes einstellen, sind die Uhr des VCR's und der Fernbedienung möglicherweise nicht synchron.

- 1 Stellen Sie den Videorecorder auf die Betriebsart **"UHR EINST"** ein. (siehe unter dem Abschnitt **"Multi-Funktions-Menübetrieb"**).
Die blinkende Anzeige weist auf die Stelle, an der eine Eingabe erfolgen kann. Falls die Uhr bereits eingestellt ist, drücken Sie die Taste **>**, so daß die Stundenanzeige zu blinken beginnt.



- 2 Stellen Sie die Stunde mit **^** oder **v** ein.



- 3 Gehen Sie anschließend weiter zur **Minuten-Position**, in dem Sie die **>**-Taste betätigen. Auch hier stellen Sie die Minuten mit **^** oder **v** ein.



- 4 Ebenso geben Sie Tag, Monat und Jahr ein. Mit **^** oder **v** verändern Sie die jeweilige Position, mit **>** oder **<** gehen Sie zum nächsten Feld vor oder zurück.
- 5 Drücken Sie nach der Eingabe aller Daten die **OK-Taste**.
Die Uhr beginnt zu laufen, und nach einigen Sekunden wird die Uhr-Anzeige abgeschaltet.

Sommerzeit

Dieser Videorecorder hat eine vollautomatische Umschaltung der eingebauten Uhr zwischen Sommerzeit und Normalzeit.

Aktivieren der Sommerzeitautomatik:

- 1 Stellen Sie den Videorecorder auf Betriebsart "UHR EINST." (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb").



- 2 Drücken Sie mehrmals die Taste < bis Sie in der Zeile "SOMMERZEIT AUS" sind. Das Wort "AUS" beginnt zu blinken.
- 3 Wählen Sie nun mit der Taste ^ "SOMMERZEIT AUTOM.".
- 4 Drücken Sie die Taste OK. Die Uhr beginnt zu laufen.

Hinweis:

- Wenn die SOMMERZEIT-Funktion einmal auf AUTOM. gestellt worden ist, wird die Uhr am letzten Sonntag im März und September (um 2.00 Uhr bzw. um 3.00 Uhr morgens) automatisch auf die Tageslicht-Sparzeit eingestellt.
- Sollte sich in Zukunft die gesetzliche Regelung der Sommerzeit ändern oder die Sommerzeit wieder abgeschafft werden, schalten Sie die Sommerzeitautomatik auf "AUS".
- Die in der Fernbedienung eingebaute Uhr wird nicht automatisch auf Sommerzeit umgestellt. Bitte stellen Sie diese Uhr manuell ein. Überzeugen Sie sich deshalb bei Sommer-/Winterzeitumstellung, daß die Uhren in der Fernbedienung und im Videorecorder übereinstimmen. Dies vermeidet Fehlfunktionen bei Timeraufnahmen.

Reserve bei Stromausfall

Dieser Videorecorder ist mit einer Reserve bei Stromausfall versehen. Durch einen Reserve-Kondensator wird im Falle eines Stromausfalles bis zu 60 Minuten verhindert, daß die Uhr stehenbleibt oder daß Programmierungen verloren gehen (für timer-gesteuerte Aufnahmen).

Anzeige bei Stromausfall

Wenn ein Stromausfall länger als 60 Minuten andauert, blinkt die Anzeige "---" auf dem Fluoreszenz-Display. In diesem Falle muß die Uhr neu eingestellt werden. Siehe unter dem Abschnitt "Einstellen der Uhr".

Wenn der Stromausfall kürzer als 60 Minuten war, blinkt die Uhr auf dem Fernseh-Bildschirm, wenn das Fernsehgerät und der Videorecorder wieder eingeschaltet werden. Dadurch wird angezeigt, daß ein Stromausfall vorgekommen ist, und daß die Aufnahme unterbrochen wurde. Drücken Sie die Taste ANZEIGE WÄHLEN, um die Uhr wieder auf die normale Funktion einzustellen (das Blinken hört auf).

Wenn dieser Videorecorder neu ans Netz angeschlossen wird, dauert es etwa 60 Minuten, bis der Reserve-Kondensator für eine Haltedauer von 60 Minuten aufgeladen ist.

Einstellung der Stunden auf der Uhr

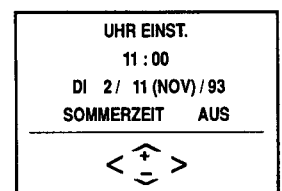
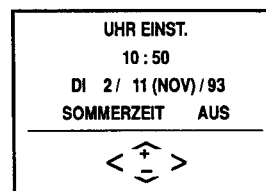
Wenn die eingebaute Uhr einige Minuten vor-oder nachgeht, können Sie sie mit dieser Funktion beispielsweise mit Hilfe des Zeitzeichens vom Radio einfach nachstellen.

- Stellen Sie den Videorecorder auf die Betriebsart "UHR EINST." ein (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb").

- Drücken Sie die OK-Taste.

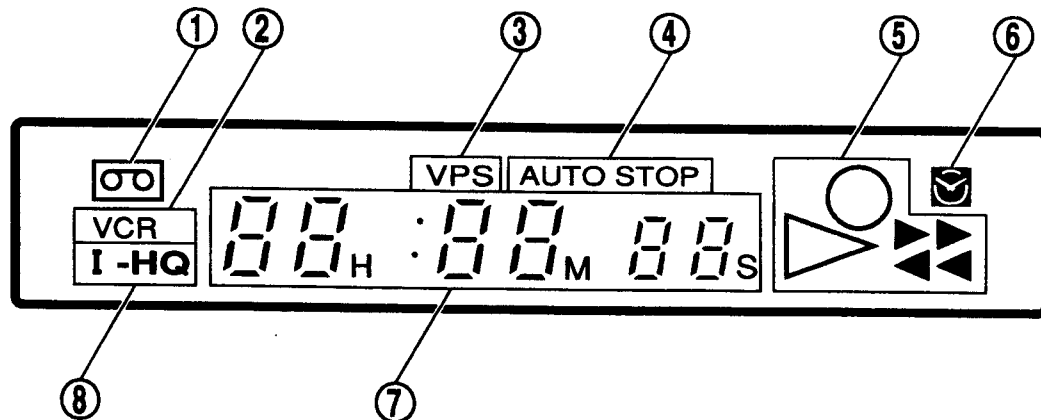
Wenn die Minuten-Anzeige der Uhr unter 30 Minuten liegt, wird die Uhr auf "00" zurückgestellt und die Stunden-Anzeige wird nicht geändert.

Wenn die Minuten-Anzeige der Uhr über 30 Minuten liegt, wird die Uhr auf "00" zurückgestellt und die Stunden-Anzeige wird zu der nächsten vollen Stunde erhöht.



Displays

FL-(Fluoreszenz)Display



Helligkeit des Displays einstellen Im ausgeschalteten Zustand kann die Helligkeit der FL-Anzeige durch die $\wedge$ oder $\vee$ Tasten auf der Fernbedienung unter der Klappe geändert werden. Zur Verdunklung der Anzeige wird die $\vee$ Taste gedrückt, die $\wedge$ Taste um die Anzeige heller einzustellen.

- ① **Cassettenanzeige**
Leuchtet bei eingelegter Cassette.
- ② **VCR-Betriebsartanzeige**
Leuchtet, wenn die TV-/VCR-Taste auf VCR gestellt ist.
- ③ **VPS-Anzeige**
VPS leuchtet, wenn die VPS-Betriebsart eingeschaltet ist und vom Sender ein VPS-Signal empfangen wird.
- ④ **Automatik-Stopanzeige (AUTO STOP)**
Leuchtet während der VPS-Auto-Stopfunktion.
- ⑤ **Bandbetriebsanzeigen**
Zeigt an, in welcher Betriebsart sich der VCR befindet.
- ⑥ **Timer-Anzeige**
Leuchtet, wenn der Timer in Bereitschaft ist.
- ⑦ **Multifunktionsdisplay**
Die Uhr erscheint, wenn der VCR ausgeschaltet ist, und die Kanal-Nummer erscheint wenn der VCR eingeschaltet ist. Bei der Wiedergabe eines Bandes wird die bereits ausgeführte Wiedergabezeit angezeigt (in Stunden, Minuten und Sekunden). Außerdem werden die nachstehenden Betriebsarten angezeigt:
 - RU* : Bei Aufnahme von einer externen Quelle
 - L* : Wenn die Kindersicherung aktiviert ist.
 - b1* : Bei der Voreinstellung von Fernsehsendern.
 - SC3* : Bei Anwendung der Betriebsarten Intro-Suchlauf und Index-Suchlauf.
- ⑧ **I-HQ-Anzeige**
Leuchtet, wenn die Videobandeinmessung aktiv ist.

Cassetten-Betriebsanzeigen auf dem Fluoreszenz-Display

	Aufnahme		Schnell-Suchlauf rückwärts
	Aufnahme-Pause		Titelanspielfunktion vorwärts
	Wiedergabe		Titelanspielfunktion rückwärts
	Standbild/Zeitlupe		Indextsuchlauf vorwärts, Indexnummer
	Vorlauf Rücklauf		Indextsuchlauf rückwärts, Indexnummer
	Schnell-Suchlauf vorwärts		Leerstellen-Suchlauf Die SC-Anzeige erscheint ebenfalls

Cassetten-Betriebsanzeigen auf dem Fernseh-Bildschirm (Anzeige auf dem Bildschirm)

 INDX PS2	Aufnahme, Index und Station	 3	Titelanspielfunktion vorwärts
 	Aufnahme-Pause	 3	Titelanspielfunktion rückwärts
	Wiedergabe	 3	Indextsuchlauf vorwärts, Indexnummer
	Zeitlupe	 3	Indextsuchlauf rückwärts, Indexnummer
	Standbild		Leerstellen-Suchlauf
	Vorlauf Rücklauf		Stop
 x 9	Schnell-Suchlauf vorwärts		Auswurf
 x 9	Schnell-Suchlauf rückwärts		

Hinweis:

- Die übrigen Cassetten-Betriebsanzeigen, die auf dem Fernseh-Bildschirm erscheinen können, werden unten in den entsprechenden Abschnitten erläutert.
- Wenn Sie möchten, daß diese Cassetten-Betriebsanzeigen nicht angezeigt werden, können sie abgeschaltet werden (siehe unter dem Abschnitt "Anzeigen auf dem Bildschirm löschen").

Fernseh-Sender voreinstellen

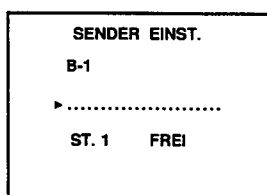
Dieser Videorecorder ist ein Fernsehgerät ohne Bildschirm und deshalb mit einem eingebauten Tuner versehen, so daß der Empfang von Fernsehender über diesen Videorecorder geschehen kann. Für die Einstellung dieses Tuners muß der Videorecorder auf die örtlichen Fernseh-Sender eingestellt werden. Dieser Vorgang wird als "Voreinstellung" bezeichnet. Es können bis zu 45 Sender voreingestellt werden.

Bevor Sie weitermachen:

- Das Fernsehgerät und den Videorecorder einschalten.
- Vergewissern Sie sich, daß das Fernsehgerät auf den gewünschten Video-Kanal oder der Eingangswahlschalter am Fernsehgerät auf die Position Videorecorder eingestellt ist. (siehe unter dem Abschnitt "Video-Kanal").
- Die Voreinstellung von Fernsehprogrammen läßt sich nur über die Fernbedienung durchführen.

1 Stellen Sie den Videorecorder auf die Betriebsart "SENDER EINST." ein (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb").

Das Band und die Kanal-Nummer werden auf dem Fluoreszenz-Display und dem Fernseh-Bildschirm angezeigt.



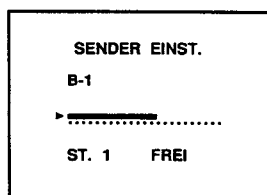
Hinweis:

- Für die Einstellung eines anderen Frequenzbandes, siehe bitte unter dem Abschnitt "Das gewünschte Band einstellen" auf der nächsten Seite.

2 Einen Sender durch Drücken der Taste > einstellen.

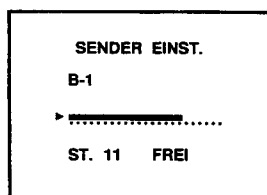
Wenn kein Frequenzband eingestellt wird, beginnt der Suchlauf bei VHF-L (B-1) und durchläuft VHF-H (B-2), Hyper (HP) (B-2) und UHF (B-3).

Die Abstimmungs-Anzeige und das Programm selbst werden auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt. Der Suchlauf wird gestoppt, wenn ein Sender abgestimmt wird. Falls Sie diesen Sender nicht speichern möchten, drücken Sie die Taste > erneut, um den Suchlauf fortzusetzen.



3 Ordnen Sie dem abgestimmten Sender eine Kanal-Nummer (z.B. "ST.11") zu, indem Sie mit Kanal ^ oder v den entsprechenden Stationsspeicher auswählen.

Die Anzeige "FREI" erscheint auf dem Fernseh-Bildschirm, wenn auf diesem Kanal noch kein Sender voreingestellt worden ist.

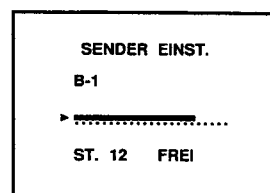


Hinweis:

- Auf dem FL-Displays erscheinen blinkende Abstimmungsbalken. Sobald ein Sender empfangen wird, hört das Blinken auf.

4 Drücken Sie die OK-Taste.

Wenn das Programm gespeichert worden ist, erlischt die Anzeige "FREI" und die Stationsnummer wird auf die nächsthöhere erhöht. Wenn bei der gewählten Kanalnummer bereits ein Sender gespeichert worden ist, wird dieser Sender durch den neuen Sender ersetzt. Der Suchlauf wird automatisch fortgesetzt und gestoppt, sobald der nächste Sender gefunden ist.



5 Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, wenn Sie weitere Sender einstellen wollen.

6 Wenn alle Sender gespeichert sind, drücken Sie die Taste FUNKTIONS MENÜ/KONTR., der Videorecorder kehrt zum normalen Bildschirm zurück.

Hinweis:

- Nachdem die gewünschten Sender voreingestellt worden sind, können diese leicht durch Betätigen der KANAL-Tasten oder durch die Tasten 1 - 0 abgerufen werden.

Das gewünschte Frequenzband einstellen

Sie können das Frequenzband einstellen, auf dem Sie Fernsehkanäle voreinstellen möchten. Bei der Anwahl eines Frequenzbandes wird der Suchlauf auf diesem Band begonnen, und dann werden die anderen Bänder bis UHF durchlaufen.

1 Drücken Sie die Taste ^.

Die Pfeil-Anzeige wird zur Frequenzband-Anzeige bewegt.

2 Drücken Sie wiederholt die Taste >, bis das gewünschte Band (B-1, B-2 oder B-3) angezeigt wird.

Das eingestellte Frequenzband wird auf dem Fernseh-Bildschirm und dem Fluoreszenz-Display angezeigt werden.

3 Drücken Sie die Taste v, um zu der Abstimmungs-Anzeige zurückzukehren.

Für den Empfang von schwachen Fernseh-Sendern

Dieser Videorecorder ist mit einem eingebauten Stummschalte-System versehen, sodaß bei Empfang von schwachen Fernsehsendern automatisch stummgeschaltet wird (Blaubild), hierdurch ist eine bestmögliche Empfangsqualität des Videorecorders gewährleistet. Wenn Sie dennoch einen schwachen Fernsehsender voreinstellen möchten, der vom Fernsehgerät, nicht aber vom Videorecorder empfangen wird, kann das Stummschalte-System durch den folgenden Vorgang abgeschaltet werden.

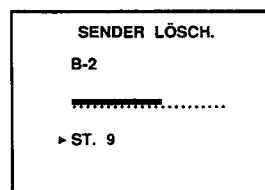
- 1 Stellen Sie den Videorecorder auf die Betriebsart **EINSTELLEN** ein (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb").
- 2 Stellen Sie die Betriebsart **AV-PAUSE** mit der Taste $\wedge$ oder $\vee$ ein.
- 3 Stellen Sie auf die Position "AUS" mit den Tasten $<$ oder $>$ ein.
- 4 Drücken Sie die Taste **FUNKTIONS MENÜ/KONTR..**

Hinweis:

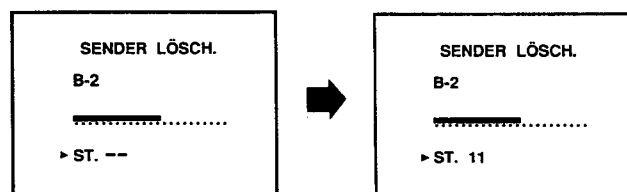
- Wiederholen Sie zum Löschen der Stummschaltung den oben beschriebenen Vorgang, wobei Sie im Schritt 3 den Schalter jedoch auf die Position "EIN" einstellen.

Voreingestellte Fernseh-Sender löschen

- 1 Stellen Sie den Videorecorder auf die Betriebsart **"SENDER LÖSCH."** ein (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb"). Die Anzeige "SENDER LÖSCH." erscheint auf dem Fernseh-Bildschirm.
- 2 Wählen Sie die Station, die Sie löschen möchten, mit der **KANAL-Taste**.



- 3 Drücken Sie die Taste (S/W) **LÖSCHEN**, um den voreingestellten Sender zu löschen. Die Stations-Nummer wird durch die nächst höhere Stations-Nummer ersetzt.



- 4 Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um weitere Sender zu löschen.
- 5 Drücken Sie die Taste **FUNKTIONS MENÜ/KONTR..**, wenn Sie mit dem Löschen von Fernsehsendern fertig sind.

Ausstattungsmerkmal Intelligentes HQ (I-HQ)

Einführung

AKAI ist die weltweit erste Firma, die einen VCR vorstellt, der diese einzigartige Schaltungstechnik für Aufnahme und Wiedergabe anwendet. Wir möchten Ihnen daher kurz erläutern, was diese Technik kann und wie sie funktioniert.

Die von AKAI neu entwickelte "Intelligentes HQ" Technologie ermöglicht diesem VCR, während der Aufnahme oder Wiedergabe optimale Bildqualität zu erzielen, wenn Sie hochwertigen Videobänder verwenden.

Dies wird erreicht durch ein automatisches Bandeinmeß-System, wie es in hochwertigen Cassettendecks verwendet wird. Damit wird bei der Aufnahme jedes Band auf die optimalen Parameter eingemessen, so daß die Bandqualität in vollem Umfang ausgenutzt wird. Wenn Sie für Eigenaufnahmen Bänder höchster Qualität verwenden, wird der Bildqualitätsunterschied zu "normalen" Videorecordern besonders deutlich. Die besten Ergebnisse erreichen Sie natürlich mit den besten Bändern; dies sind die Bänder, die die S-VHS-Spezifikationen erfüllen. Mit diesen S-VHS-Cassetten erreichen Sie eine Bildqualität, die kaum mehr von S-VHS-Geräten unterscheidbar ist. Aber auch für fremdbespielte Cassetten (z.B. Leihcassetten aus der Videothek), die in Recordern ohne "I-HQ" aufgenommen wurden, wird eine Bildverbesserung durch eine deutliche Reduzierung des Bildrauschens erreicht.

Die Vorteile von I-HQ

Wenn Sie mit hochwertigen Videobändern (z.B. S-VHS-Bänder) auf einem normalen VCR (Nicht I-HQ) aufnehmen, erhalten Sie nicht die volle Qualität gerade im sichtbaren Bereich dieser Bänder. Dies ist deshalb so, weil die meisten VCR's auf die optimale Bildqualität bei Verwendung von normalen Bändern eingestellt sind, da die Benutzung dieser weitverbreitet ist. Jetzt können Sie mit der neuen I-HQ-Technik die volle Qualitätsreserve von hochwertigen Bändern ausnützen. Die I-HQ "liest" die Eigenschaften des von Ihnen verwendeten Bandes (während der Wiedergabe oder Aufnahme) und stellt den Recorder auf maximal mögliche Bildqualität ein (innerhalb der durch den VHS-Standard gesetzten Grenzen).

Allerdings erreichen Sie bei Anwendung von I-HQ für Aufnahme und Wiedergabe in Verbindung mit hochwertigen Bändern eine noch dramatischere Verbesserung der Bildqualität, durch die Sie ein plastischeres und natürlicheres Bild erhalten.

Hinweis:

- Dieser VCR ist perfekt kompatibel mit normalen (Nicht I-HQ) VCR's.
- Bitte gehen Sie bei der Wahl Ihrer Bänder sorgfältig vor, da es sich nicht bei allen Bändern, die das Etikett "hochgradig" tragen, auch um wirklich hochgradige Bänder handelt. Wenn Sie Zweifel haben, verwenden Sie "S-VHS"- oder "PRO"-Bänder. Da sich selbst Bänder vom gleichen Hersteller in den Eigenschaften unterscheiden (z.B. zwischen E-180 und E-240), empfehlen wir die Verwendung von E-180-Bändern für die absolut besten Ergebnisse.

Wie arbeitet I-HQ

Während der Aufnahme:

Drücken Sie die I-HQ-Taste und dann die AUFN-Taste halten Sie beide Tasten gedrückt, beginnt die automatische Band-einmessung:

Ein Testsignal wird ca. 2 Sekunden lang aufgenommen, dann wird das Band automatisch zurückgespult und die zuvor aufgenommenen 2 Sekunden werden wiedergegeben. Zu diesem Zeitpunkt liest die I-HQ die Eigenschaften des eingelegten Bandes und speichert diese. Danach wird das Band an die Anfangsposition zurückgespult und der VCR setzt sich in Aufnahme-Bereitschaft (der gesamte Vorgang dauert ungefähr 15 Sekunden). Dieser Vorgang optimiert das gesamte Potential des Bandes, die Parameter des Bandes werden im Speicher des Mikroprozessors gespeichert, bis das Band ausgeworfen oder die Stromzufuhr vom VCR unterbrochen wird.

Hinweis:

- Wenn ein Band beschädigt oder fehlerhaft ist, dauert die automatische Bandabstimmung eventuell ein wenig länger, da der Vorgang noch einmal wiederholt wird.

Während der Wiedergabe:

Wenn Sie ein Band mit I-HQ wiedergeben, stellt diese automatisch auf die Aufnahmebedingungen des Bandes ein und optimiert die Rauschunterdrückung und die Reproduktion von Einzelheiten.

Hinweis:

- Ein im S-VHS-Format aufgenommenes Band (auf einem S-VHS VC) kann nicht auf einem I-HQ VCR wiedergegeben werden und umgekehrt. Diese Systeme sind nicht austauschbar. Obwohl Sie selbst wählen können, ob Sie die I-HQ ein- oder ausschalten, empfehlen wir Ihnen, daß Sie sie während der Wiedergabe stets eingeschaltet lassen.

Einlegen einer Video-Cassette

- **Legen Sie die Video-Cassette wie gezeigt ein und drücken Sie behutsam auf die Mitte der Cassette, so daß diese in den Videorecorder hineingleitet. Der Videorecorder wird daraufhin automatisch eingeschaltet und die Video-Cassette wird automatisch in das Gerät gezogen.**

Wenn eine Video-Cassette in das Gerät eingelegt wird, erscheint die Anzeige "  " auf dem Fluoreszenz-Display.

Hinweis:

- Wenn eine Video-Cassette mit entfernte Aufnahme-Löschschriftzeichen (z.B. eine Videotheken-Cassette) eingelegt wird, beginnt die Wiedergabe sofort.
- Wenn beim VCR der Energiesparmodus eingeschaltet ist, muß der VCR erst eingeschaltet werden um eine Cassette einzulegen.

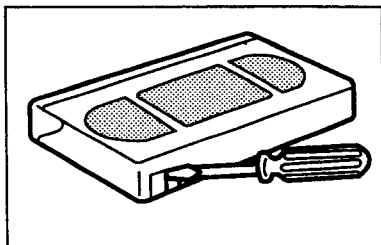
Eine Video-Cassette auswerfen

- **Drücken Sie die Auswurfaste .**

Wenn der Strom ausgeschaltet ist, schaltet sich der VCR automatisch selbst ein, wirft das Videoband aus und schaltet sich anschließend selbst wieder aus.

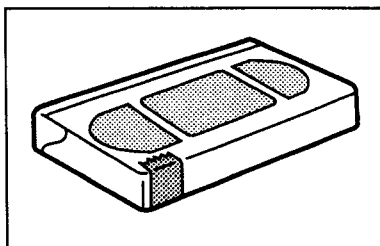
Drücken Sie während der Aufnahmebetriebsart zunächst die Stoptaste  und anschließend die Auswurfaste, um das Band auszuwerfen.

Schutz vor versehentlichem Löschen von bespielten Cassetten:



Brechen Sie die Aufnahme-Löschschriftzeichen mit einem Schraubenzieher heraus.

Aufnahme auf Cassetten deren Aufnahme-Löschschriftzeichen herausgebrochen worden sind, die aber dennoch überspielt werden sollen:



Überkleben Sie die Öffnungen mit einem Klebestreifen.

Dieser Videorecorder hat eine Energiesparschaltung, die bereits werksseitig aktiviert ist. Ca. 1 Minute nachdem Sie den Videorecorder ausschalten, wird die Sparschaltung aktiviert. Das Gerätdisplay wird abgedunkelt und auf der Anzeige leuchtet "S" auf. Der Stromverbrauch ist jetzt auf ein Minimum reduziert. Durch Drücken der EIN-Taste wird der Energiesparbetrieb wieder aufgehoben.

- 1 Drücken Sie die Taste **FUNKTIONSMENÜ**.
- 2 Wählen Sie mit Cursor  /  den Menüpunkt **EINSTELLEN**.
- 3 Drücken Sie die **OK-Taste**.
- 4 Wählen Sie mit Cursor  /  den Punkt **E-SPAR** aus. Mit Cursor  /  können Sie zwischen **E-SPAR EIN** und **AUS** wählen.
- 5 Drücken Sie die **OK-Taste**.

Hinweis:

- Während des Energiesparbetriebs funktioniert das automatische Einschalten des Gerätes beim Einlegen einer Videocassette nicht. Bitte schalten Sie das Gerät erst ein und legen danach die Videocassette ein.
- Im Timer-oder VPS-Aufnahmebetrieb wird die Energiesparfunktion nicht aktiviert.

Wiedergabe

Bevor Sie weitermachen:

- Das Fernsehgerät und den Videorecorder einschalten.
- Vergewissern Sie sich, daß das Fernsehgerät auf den Video-Kanal eingestellt ist, oder daß der TV-/Videorecorder-Schalter auf die Position Videorecorder eingestellt ist. (Siehe unter dem Abschnitt "Video-Kanal" für weitere Einzelheiten.)

Hinweis:

- Cassetten, die mit dem MESECAM-System bespielt wurden, können auf diesem Videorecorder abgespielt werden. Während der Wiedergabe wird durch den Videorecorder automatisch zwischen den Betriebsarten PAL und MESECAM gewählt.

Die Verwendung von E-300 Bändern ist nicht zu empfehlen.

WICHTIG

Bevor Sie die Wiedergabe beginnen, kann mit **EINSTELLEN** die Grundeinstellung des Geräts abgerufen werden (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb"), dabei sollten Sie sich vergewissern, daß alle Einstellung korrekt vorgenommen wurden.

Cassetten die mit Long Play (LP) aufgenommen wurden, können auf diesem Videogerät nicht wiedergegeben werden.

- 1 Legen Sie eine bespielte Video-Cassette ein.**
Wenn die Aufnahme-Löschschilder der Video-Cassette herausgebrochen worden ist, beginnt die Wiedergabe automatisch.
- 2 Drücken Sie die Wiedergabe-Taste, um die Wiedergabe zu beginnen.**
Die Anzeigen I-HQ und ▷ leuchten auf dem Fluoreszenz-Display auf und die Anzeige ▷ blinkt, bis die automatische Spurlagen-Einstellung die optimale Spurlage gefunden hat.
Wenn das Wiedergabebild durch Störbalken gestört wird, siehe unter dem Abschnitt "Einstellung von Spurlage/Bild/Stabilität".
- 3 Drücken Sie die Stop-Taste ■, um die Wiedergabe zu stoppen.**
 - Drücken Sie die Vorlauf-Taste ►►, um die Video-Cassette vorzuspulen.
 - Drücken Sie die Rücklauf-Taste ◀◀, um die Video-Cassette zurückzuspulen.
 - Drücken Sie die Stop-Taste ■, um den Vorlauf oder Rücklauf zu stoppen.

Hinweis:

- Wenn das Ende der Video-Cassette während der Wiedergabe erreicht wird, wird der Betrieb gestoppt, und die Cassette automatisch zurückgespult.
- Während der Wiedergabe ist das I-HQ-System automatisch zugeschaltet. Durch Betätigen der I-HQ-Taste kann die Funktion abgeschaltet oder wieder eingeschaltet werden.

Standbild und Einzelbild-Betrieb

Während der Wiedergabe kann die Standbild-Funktion verwendet werden, um ein Bild festzuhalten. Außerdem kann der Lauf in Zeitlupe oder Bild für Bild durchgeführt werden.

- Drücken Sie die ►◀ Standbild-Taste während der Wiedergabe, um ein Bild festzuhalten.
- Drücken Sie wiederholt die ►◀ Standbild-Taste, um jeweils das nächste Bild zu sehen.
Jedesmal, wenn die Taste gedrückt wird, wird das gegenwärtige Standbild durch das nächste Standbild ersetzt.
- Drücken Sie die Wiedergabe-Taste ►, um die Wiedergabe fortzusetzen.

Hinweis:

- Wenn "Störbalken" auf dem Bildschirm zu sehen sind, korrigieren Sie die Spurlage. Lesen Sie dazu im nächsten Abschnitt nach.
- Wenn das Standbild etwa 5 Minuten festgehalten worden ist, wird auf Stop geschaltet, damit die Video-Cassette nicht beschädigt wird.

Bildsuchlauf

Während der Wiedergabe kann die Bildsuchlauffunktion verwendet werden, um visuell eine beliebige Stelle auf einer bespielten Cassette zu finden. Während der Bildsuchlauf-Wiedergabe wird der Bildlauf schnell vorwärts oder rückwärts gezeigt.

Die Bildqualität ist hierbei durch schmale Störstreifen etwas herabgesetzt. Das ist völlig normal, und läßt keineswegs auf einen Fehlfunktion des Videorecorders schließen.

- Während einer Wiedergabeeinstellung (Wiedergabe, Standbild, Zeitlupe usw.), die ►► Vorlauf- oder ◀◀ Rücklauffaste drücken.

Es gibt zwei Möglichkeiten den schnellen Suchlauf zu bedienen. Man kann erstens die Taste so lange gedrückt halten bis die gesuchte Stelle kommt und wenn die Taste dann gelöst wird, beginnt die Wiedergabe automatisch. Zweitens kann man die Taste kurz drücken und bei Erreichen der gewünschten Stelle, die Wiedergabetaste drücken.

Hinweis:

- Der Schnell-Suchlauf mit Wiedergabe kann ohne drücken der Stoptaste vorwärts und rückwärts geschaltet werden.

Wiedergabe bei verschiedenen Geschwindigkeiten

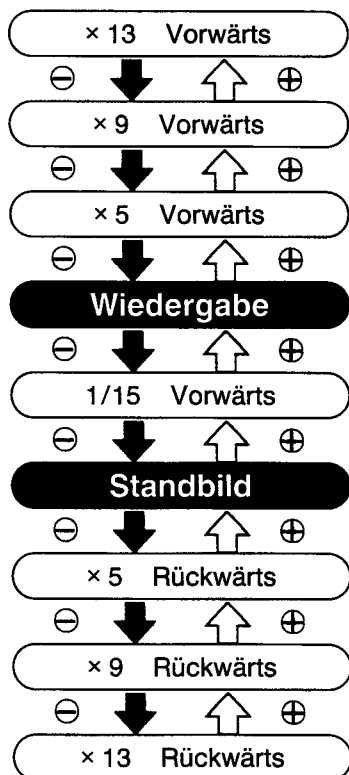
Mit der Multigeschwindigkeits-Betriebsart kann die Wiedergabegeschwindigkeit erhöht oder gesenkt werden. Die Bandgeschwindigkeit kann in Vorwärts- als auch Rückwärtsrichtung um ein 5-, 9- und 13 faches der normalen Wiedergabegeschwindigkeit erhöht werden. In der Vorwärtsrichtung kann die Geschwindigkeit um 1/15 reduziert werden. Darüber hinaus kann das Wiedergabebild festgehalten werden.

- Drücken Sie die VAR GESCHWINDIGKEIT-Taste ⊕ oder ⊖ der Fernbedienung während der Standbild- oder Wiedergabebetriebsart fortlaufend, bis Sie die gewünschte Geschwindigkeit erreicht haben (beziehen Sie sich auf die Abbildung). Die Geschwindigkeit wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

- Drücken Sie die Wiedergabetaste ►, um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren wird.

Hinweis:

- Nach etwa 5 Minuten wird die Zeitlupe-Wiedergabe abgeschaltet, damit die Video-Cassette nicht beschädigt wird.

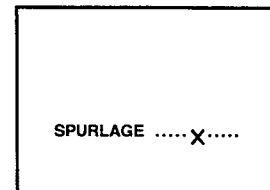


- ⊕ : Drücken Sie die Taste VAR GESCHWINDIGKEIT ⊕.
 ⊖ : Drücken Sie die Taste VAR GESCHWINDIGKEIT ⊖.

Einstellung von Spurlage/Bildschärfe/Stabilität

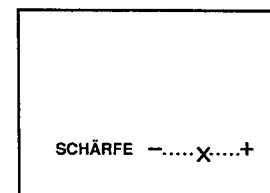
Wenn die Spurlage während der Wiedergabe, Standbild oder Zeitlupe berichtigt werden soll:

- Drücken Sie die Taste AUTO SPURLAGE. Wenn die Spurlage trotzdem nicht zufriedenstellend ist, drücken Sie auf der LCD Seite der Fernbedienung die Cursor-Tasten < oder >, bis das Bild störungsfrei ist. Während der manuellen Einstellung der Spurlage wird die entsprechende Position der Spur auf dem Fernseher angezeigt. Nach Ende der Einstellung wird die Anzeige automatisch abgeschaltet.



Korrektur der Bildschärfe, während der Wiedergabe:

- Drücken Sie auf der LCD Seite der Fernbedienung die Cursor-Tasten ^, damit das Bild schärfer wird, oder drücken Sie die Taste v, damit das Bild weicher erscheint. Während der Einstellung des Bildes wird die entsprechende Position auf dem Fernseher angezeigt. Diese Anzeige wird automatisch abgeschaltet, wenn die Einstellung beendet worden ist.



Wenn das Bild während dem Standbild oder der Zeitlupe leicht zittert, läßt sich dies folgendermaßen beheben:

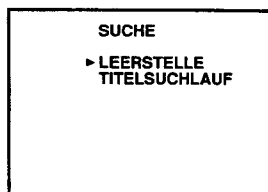
- Drücken Sie auf der LCD Seite der Fernbedienung die Cursor-Tasten ^ oder v, bis das Bildzittern aufhört.

Leerstellen-Suchlauf

Durch den Leerstellen-Suchlauf kann das Ende eines gewünschten (bespielten) Abschnittes auf einer Video-Cassette gefunden werden. Dies ist besonders dann bequem, wenn Sie auf eine schon teilweise bespielte Cassette eine weitere Aufnahme durchführen möchten.

Der Leerstellen-Suchlauf läßt sich lediglich vorwärts durchführen. Wenn die Cassette also in Bandrichtung hinter dem bespielten Abschnitt liegt, muß die Cassette zuerst zu einer Stelle vor Ende des bespielten Abschnittes zurückgespult werden.

- 1 Stellen Sie den Videorecorder auf die Betriebsart **SUCHE** ein (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb").



- 2 Drücken Sie **OK-Taste**.
Die Cassette wird zum Ende des gegenwärtig bespielten Abschnittes vorgespult und dann gestopt (das Cassetten-Bandzählwerk erscheint auf dem Fernseh-Bildschirm).
- 3 Drücken Sie die **Wiedergabe-Taste ▶**, um zu prüfen, ob Sie die Aufnahme an dieser Stelle beginnen möchten.
Für den Beginn der Aufnahme, siehe unter dem Abschnitt "Aufnahme von Fernseh-Programmen", auf der vorhergehenden Seite.

Wiedergabe mit Überspringen der Leerstellen

Dieses Merkmal ist bei Leihcassetten besonders nützlich. Wenn eine Leihcassette in das ausgeschaltete Gerät eingelegt wird, wird sie automatisch zum Anfang des Bandes zurückgespult. Die Leerstelle am Anfang des Bandes wird übersprungen und die Wiedergabe wird automatisch beim aufgenommenen Teil begonnen. Wenn der Film zu Ende ist und die Leerstelle am Ende des Bandes erreicht ist, wird die Cassette automatisch zurückgespult, ausgegeben und das Gerät ausgeschaltet.

- 1 Die Taste "Funktionsmenü" drücken und mit **↖** oder **↘** das Feld "EINSTELLEN" anwählen und mit "OK" aufrufen.
- 2 **BSP** mit der **↖** oder **↘** Taste auswählen und mit **<** oder **>** Taste auf **EIN** stellen.
- 3 Die **FUNKTIONS MENÜ/KONTR.**-Taste drücken.

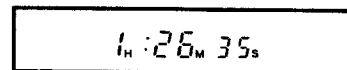
Um die **BSP**-Einstellung zu löschen, auf **AUS** wie in Schritt 2 stellen.

Cassetten-Zählwerk

Auf dem Cassetten-Zählwerk wird die abgelaufene Wiedergabezeit (in Stunden, Minuten und Sekunden) der Video-Cassette angezeigt. Das Cassetten-Zählwerk funktioniert während der Aufnahme und Wiedergabe sowie bei schnellem Vor- oder Rücklauf.

Hinweis:

- Da das Zählwerk den sogenannten CTL-Impuls auf der Cassette als Referenz benutzt, kann es nur bespielte Bandstellen berücksichtigen. Bei leeren Bandstellen bleibt das Zählwerk stehen.



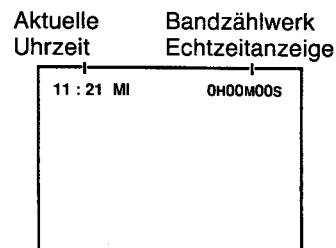
Fluoreszenz-Display

- Drücken Sie die Taste **ZÄHLWERK NULL**, um das Zählwerk auf Null zurückzustellen.

Das Cassetten-Zählwerk wird auch zurückgestellt, wenn eine Video-Cassette in den Videorecorder eingelegt wird.

Das Zählwerk und die Zeit-Anzeige auf dem Fernseh-Bildschirm

- Drücken Sie wiederholt die Taste **ANZEIGE WÄHLEN**.



Drücken Sie die Taste **ANZEIGE WÄHLEN** einmal, so daß das Zählwerk angezeigt wird. Bei zweimaligem Drücken erscheint eine Anzeige der gegenwärtigen Zeit, wenn die Taste dreimal gedrückt wird, erscheinen beide Anzeigen zusammen. Drücken Sie sie noch einmal, um die Anzeigen zu löschen.

Die Funktionen Intro-Suchlauf und Index-Suchlauf verwenden den Index-Code als Marken, die automatisch auf die Video-Cassette gesetzt werden, wenn Programme auf diesem und anderen Videorecordern mit Index-Funktion aufgenommen werden (außer bei Aufnahmen, die aus der Aufnahme-Pause begonnen werden).

Hinweis:

- Diese Funktion funktioniert nicht bei vorbespielten Cassetten, die nicht mit Index-Codes versehen sind.
- Während den Betriebsarten Intro-Suchlauf und Index-Suchlauf wird die Index-Nummer auf dem Fernseh-Bildschirm und auf dem Fluoreszenz-Display angezeigt.
- Zwischen den Index-Codes muß ein Abstand von mindestens 1 Minute eingehalten werden, damit die Funktion korrekt ausgeführt werden kann.

Intro-Suchlauf

Mit der Funktion Intro-Suchlauf werden Programme, die Sie abspielen möchten, schnell "durchgeblättert", wobei der Index-Kode als Erkennungszeichen verwendet wird. Bei dem Intro-Suchlauf werden die Cassetten zu dem Anfang eines bespielten Programmes vorgespult, das Programm wird etwa 8 Sekunden lang wiedergegeben, anschließend wird das Band zum nächsten Programm vorgespult. Dieser Vorgang wird wiederholt, bis das Ende der Cassette erreicht wird, oder bis eine andere Funktion (wie Wiedergabe oder Stop) gewählt wird.

- 1 Stellen Sie den Videorecorder währendes Stopp- oder Wiedergabe-Betriebs mit Hilfe des Funktionsmenüs auf die Betriebsart SUCHE ein (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb").**
Bei dieser Betriebsart ist kein Bild zu sehen. Das Bandzählwerk erscheint auf dem Fernsehbildschirm.
- 2 Stellen Sie die Betriebsart TITELSUCHLAUF mit der Taste $\wedge$ oder $\vee$ ein.**
- 3 Drücken Sie die OK-Taste.**
Der Suchlauf wird automatisch begonnen.
- 4 Drücken Sie die Wiedergabe-Taste $\blacktriangleright$, wenn das für die Wiedergabe gewünschte Programm gefunden worden ist.**

Der Intro-Suchlauf kann auch rückwärts durchgeführt werden.

- Stellen Sie den VCR auf Rücklauf-Betrieb und folgen Sie den Schritten 1-4 des obigen Betriebes.

Index-Suchlauf

Benutzen Sie die Betriebsart Index-Suchlauf, um direkt zu dem Anfang eines beliebigen, bespielten Abschnittes zu gelangen, der mit einem Index-Code gekennzeichnet ist. Sie können beliebig viele Index-Code, vorwärts und rückwärts überspringen, bis der gewünschte Abschnitt gefunden wird (maximal 99 Abschnitte ab dem Startpunkt). Die Wiedergabe beginnt automatisch.

- **Drücken Sie im Stopp- oder Wiedergabe-Betrieb die Taste für Index-Suchlauf vorwärts $\blacktriangleright\blacktriangleright$ oder rückwärts $\blacktriangleleft\blacktriangleleft$ der Fernbedienung so oft, wie der Index-Code übersprungen werden soll.**

Bei dieser Betriebsart ist kein Bild zu sehen.

Das Bandzählwerk erscheint auf dem Fernsehbildschirm. Die Cassette wird zu dem gewünschten Abschnitt vor- oder zurückgespult, wonach die Wiedergabe automatisch beginnt.

Hinweis:

- Wenn die Taste Index-Suchlauf rückwärts einmal, in der Mitte eines Programmes betätigt wird, wird die Wiedergabe ab dem Anfang des entsprechenden Programmes begonnen.

Folgefunktion

Mit dieser Funktion kann der Videorecorder so programmiert werden, daß er die Betriebsart selbständig wechselt, wenn das Band einen bestimmten Zielpunkt (Bandende oder Indexmarke) erreicht hat.

Zum Beispiel: Sie können den Videorecorder so programmieren, daß er eine Cassette abgespielt, dann automatisch zurückspult, auswirft und anschließend abschaltet. Für diese Funktionsfolge brauchen Sie nur die entsprechende Nummer aus dem Funktionsmenü zu wählen.

Die Folge-Betriebsarten werden in Gruppen angezeigt. Welche Gruppe angezeigt wird, ist davon abhängig, in welcher Betriebsart sich der Videorecorder gerade befindet, wenn die Taste FOLGE FUNKTION betätigt wird.

- 1

Drücken Sie die Taste FOLGE FUNKTION an der Fernbedienung.

Eine der Folgebetrieb-Gruppen wird auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt werden.
- 2

Wählen Sie mit den Tasten 1 - 0 der Fernbedienung die gewünschte Nummer für die Folgefunktion.

Die gewählte Betriebsart wird einige Sekunden auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt und dann abgeschaltet; danach beginnt die Folgefunktion.

■ Drücken Sie eine beliebige Laufwerks-Taste, um die Folgefunktion zu löschen.

Hinweis:

- Sie können alternativ die gewünschte Folgefunktion auch mit den ^- oder v-Tasten und anschließender Bestätigung mit OK anwählen.
- Wenn Ihnen bei der Einstellung der Folgefunktion ein Fehler unterläuft, drücken Sie die Taste FOLGE FUNKTION erneut, und stellen die korrekte Nummer mit den Tasten 1 - 0 ein.
- Einige Folgefunktionen werden sofort gestartet, andere Betriebsarten (wie die Betriebsart nach der Aufnahme und Wiedergabe) starten, sobald die momentane Betriebsart beendet ist.
- Die Anzeige der Folgefunktions-Gruppe kann durch Betätigen der Taste FOLGE FUNKTION gelöscht werden.
- Wenn die Kindersicherung aktiviert ist, können keine Folgefunktionen mit dem Wiedergabe-Symbol (▶) eingesetzt werden.

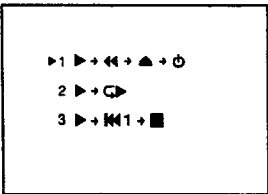
Die Anzeigen, die auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt werden, stehen für die folgenden Betriebsarten:

	Rücklauf		Stop
	Wiederholte Wiedergabe		Abschalten
	Wiedergabe		Auswurf
	Aufnahme		
	Index-Suchlauf Die Index-Nummer wird neben der Index-Anzeige angezeigt.		

Folgefunktions-Muster

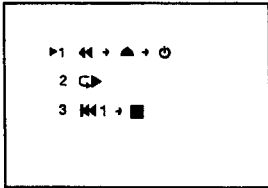
Die Folgefunktionen können wie folgt eingesetzt werden:

Aus dem Wiedergabe-Betrieb heraus:



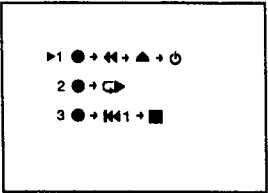
1. Wiedergabe (zum Ende der Cassette) → Rücklauf → Auswurf → abschalten
2. Wiedergabe (zum Ende der Cassette) → Wiederholte Wiedergabe
3. Wiedergabe (zum Ende der Cassette) → Index-Suchlauf rückwärts zu dem ersten Indexmarke → Stop

Von den Betriebsarten Stop, Vorlauf und Rücklauf aus:



1. Rücklauf → Auswurf → abschalten
2. Wiederholte Wiedergabe
3. Index-Suchlauf rückwärts zur ersten Indexmarke → Stop

Vom Aufnahme-Betrieb aus:



1. Aufnahme → Rücklauf → Auswurf → abschalten
2. Aufnahme → Wiederholte Wiedergabe
3. Aufnahme → Index-Suchlauf rückwärts zu der ersten Indexmarke → Stop

Aufnahme von Fernseh-Programmen

Nur Programme auf voreingestellten Fernsehsendern können auf die folgende Weise aufgenommen werden. Wenn Sie das Fernseh-Programm noch nicht voreingestellt haben, siehe unter dem Abschnitt "Voreinstellung von Fernseh-Sendern".

Die Verwendung von E-300 Bändern ist nicht zu empfehlen.

WICHTIG

Bevor Sie die Aufnahme beginnen, können Sie den Videorecorder auf die Betriebsart "EINSTELLEN" einstellen (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb"); dabei können Sie sich vergewissern, ob alle Einstellungen für die Aufnahme korrekt vorgenommen wurden.

Hinweis:

- Es dauert etwa 15 Sekunden bis die automatische Cassetten-Einmessung durch das I-HQ-System durchgeführt ist (für weitere Information zu dem I-HQ-System siehe unter dem Abschnitt I-HQ). Wenn Sie ein Programm sofort aufnehmen möchten, können Sie den Schritt 3 auslassen.

- Eine leere Video-Cassette einlegen.**
Wenn die Aufnahme-Löschutzlasche der Video-Cassette herausgebrochen worden ist, die Cassette aber dennoch überspielt werden soll, können die darunter entstandene Öffnung mit einem Klebestreifen überklebt werden, bevor die Cassette in das Gerät eingelegt wird.
- Stellen Sie den Sender, den Sie aufnehmen möchten, mit den KANAL-Tasten ein.**
Die Sender können auch durch Betätigen der Tasten 1-0 eingestellt werden.
- Drücken Sie die I-HQ-Taste und dann die AUFN.-Taste; halten Sie beide Tasten gedrückt, bis die Anzeige I-HQ auf dem Fluoreszenz-Display erscheint.**
Die Anzeige I-HQ auf dem Fluoreszenz-Display blinkt, während die automatische Cassetten-Abstimmung durchgeführt wird. Wenn der Betrieb beendet ist, hört die Anzeige zu blinken auf und leuchtet. Der Videorecorder ist nun auf Aufnahme-Pausebereitschaft eingestellt.
- Drücken Sie die AUFN.-Taste einige Sekunden lang, um die Aufnahme zu starten.**
Die AUFN.-Taste muß etwas länger als andere Tasten gedrückt werden; es handelt sich hierbei um eine Vorichtsmaßnahme, die verhindern soll, daß versehentliche Aufnahmen durchgeführt werden.
- Drücken Sie die Stop-Taste ■, um die Aufnahme zu stoppen.**

Hinweis:

- Wenn Sie die EIN/AUS-Taste während der Aufnahme drücken, nimmt der VCR bis zum Bandende auf, spult dann zurück und schaltet den Strom automatisch aus. "● → ◀▶ → ◐" erscheint für einige Sekunden auf dem Fernschirmschirm.
- Wenn Sie den Schritt 3 auslassen, um den Videorecorder auf den Aufnahme-Bereitschafts-Betrieb einzustellen, muß die PAUSE-Taste gedrückt werden. Wenn Sie die Aufnahme beginnen möchten, drücken Sie die AUFN.-Taste.

Bevor Sie weitermachen:

- Das Fernsehgerät und den Videorecorder einschalten.
- Vergewissern Sie sich, daß das Fernsehgerät auf den Video-Kanal eingestellt ist, oder daß der Eingangswähler am Fernsehgerät auf die Position Videorecorder eingestellt ist (siehe unter dem Abschnitt "Video-Kanal").
- Wenn nicht anders angegeben, können die folgenden Vorgänge entweder mit den Reglern an der Frontseite oder den Tasten der Fernbedienung durchgeführt werden.

- Zum Schutz der Video-Cassette wird der Aufnahme-Bereitschafts-Betrieb nach etwa 5 Minuten abgeschaltet.
- Die Video-Cassette kann nicht direkt während der Aufnahme ausgeworfen werden. Zuerst muß die Stop-Taste gedrückt werden.

Die Aufnahme zeitweilig unterbrechen (Pause-/Bereitschafts-Betrieb)

- Drücken Sie PAUSE-Taste, um die Aufnahme zu unterbrechen.**
- Drücken Sie die AUFN.-Taste, um die Aufnahme fortzusetzen.**

So können Sie ein Fernseh-Programm ansehen, während Sie ein anderes aufnehmen.

- Stellen Sie den Eingangswählschalter am Fernsehgerät auf die Position TV ein.**
- Stellen Sie den Kanal-Wähler am Fernsehgerät auf den Kanal ein, den Sie sehen möchten.**
Wenn Sie wieder zu dem Programm zurückkehren möchten, das gerade aufgenommen wird, stellen Sie das Fernsehgerät wieder auf den Video-Kanal zurück.

Hinweis:

- Wenn Sie für Ihren Videorecorder eine Scart-Verbindungen verwenden (Siehe unter dem Abschnitt "Anschlüsse"), kann die TV-/VCR-Taste an der Fernbedienung anstatt der TV-/VCR-Taste am Fernsehgerät verwendet werden.

Index-Code

Jedesmal, wenn eine Aufnahme gestartet wird, wird automatisch ein Index-Code auf die Video-Cassette gesetzt. (Wenn die Aufnahme von dem Aufnahme-Pause/Bereitschafts-Betrieb heraus begonnen wird, wird kein Index-Code gesetzt). Dieser Index-Code kann später während dem Intro-Suchlauf dem Index-Suchlauf benutzt werden (siehe unter dem Abschnitt "Intro-Suchlauf und Index-Suchlauf").

Während der Aufnahme können durch Betätigen der AUFN.-Taste weitere Index-Code an beliebigen Stellen gesetzt werden.

SHOWVIEW-Timer-Programmierung

Mit ShowView können Sie schnell und einfach den Timer des Videorecorders programmieren. Sie müssen dazu nur die in verschiedenen Zeitschriften abgedruckten ShowView-Nummern in die Fernbedienung eingeben und zum Videorecorder übertragen.

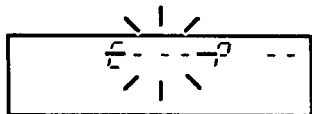
Grundeinstellung

Da SHOWVIEW nicht wissen kann, welches Fernsehprogramm Sie z.B. auf der Stationstaste Nr. 8 gespeichert haben, müssen Sie zuerst für jedes Fernsehprogramm eine SHOWVIEW-Leitzahl in die Fernbedienung eingeben. Diese Grundeinstellung muß nur einmal durchgeführt werden. In der Anlage finden Sie eine "SHOWVIEW-Senderliste" mit den SHOWVIEW-Leitzahlen einiger wichtiger Sender - weitere SHOWVIEW-Leitzahlen können Sie Ihrer Programmzeitschrift entnehmen.

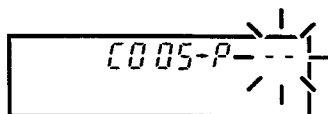
Füllen Sie zuerst die "SHOWVIEW-Senderliste" aus und geben Sie dann die Leitzahlen, wie nachfolgend beschrieben, in die Fernbedienung ein.

Eingeben der Leitzahlen

- 1 Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste UHR DATUM/K.ST zweimal.
Das SHOWVIEW-Leitzahl-Display erscheint auf der LCD-Anzeige.

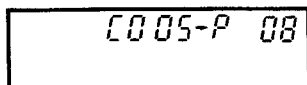


- 2 Geben Sie im Feld "C" die dreistellige SHOWVIEW-Leitzahl und im Feld "P" die Stationstaste ein auf dem der Sender gespeichert ist.



Bsp.:

In Ihrem Videorecorder ist SAT 1 auf der Stationstaste 08 gespeichert, die SHOWVIEW-Leitzahl für SAT 1 ist 005 (siehe Tabelle).
Geben Sie 005 (SAT 1) und danach 08 (Stationstaste) ein und bestätigen Sie die Eingabe mit der "OK"-Taste.



- 3 Wiederholen Sie o.g. Vorgang, bis für alle Sender die Leitzahlen eingegeben sind.
- 4 Um zur normalen Anzeige zurückzukehren, drücken Sie die Taste UHR DATUM/K.ST.

Hinweis:

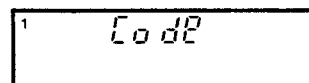
- Wenn "FULL" im Display erscheint ist der Speicherplatz erschöpft. Bitte löschen Sie mit der "LÖSCHEN"-Taste eine nicht mehr benötigte SHOWVIEW-Leitzahl.

SHOWVIEW-Timer-Programmierung

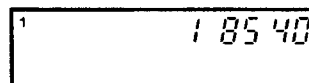
Hinweis:

- Die Reihenfolge der Eingabe ist mit den farbig markierten Tastaturblöcken 1-5 gekennzeichnet.

- 1 Drücken Sie die SHOWVIEW-Taste auf der Fernbedienung.
Der erste für die Programmierung zur Verfügung stehende Timer (1-8) wird in der oberen linken Ecke angezeigt. Die Anzeige fordert Sie mit "Code" zur Eingabe der Code-Nummer auf.



- 2 Geben Sie die SHOWVIEW-Code-Nummer der Sendung ein, die Sie programmieren möchten. Diese Nummer finden Sie in Ihrer Fernsehzeitschrift.



Bei Eingabefehler können Sie mit der >-Taste die zuletzt eingegebene Ziffer löschen. Die Taste "LÖSCHEN" löscht alle Ziffern.

- 3 Drücken Sie die "OK"-Taste. Die Fernbedienung zeigt jetzt Start-, Stopzeit, Datum und Station der programmierten Sendung.

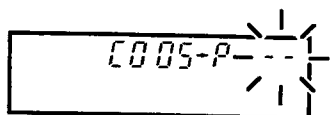


Wenn das Programm täglich oder wöchentlich gesendet wird, können Sie es automatisch aufnehmen, indem Sie die "TÄGL."- oder "WÖCH."-Taste drücken.

- 4 Drücken Sie die  Taste, um die Daten zum Videorecorder zu übertragen.

Hinweis:

- Um weitere Sendungen zu programmieren, wiederholen Sie die o.g. Schritte.
- Eine Liste aller programmierten Sendungen können Sie mit der Taste "TIMERLISTE" auf dem Bildschirm anzeigen. Drücken Sie die Taste "TIMERLISTE" nochmals, um die Anzeige abzuschalten.
- Falle beim Programmieren "FULL" auf dem Display erscheint, sind bereits alle 8 Timerprogramme belegt. Löschen Sie dann eine Timerprogramm (siehe :Löschen von Timer-Programmen"). das nicht mehr benötigt wird.
- Wenn die nachfolgende Anzeige erscheint, müssen Sie die Nummer der Stationstaste eingeben, auf der Sie die gerade programmierte Sendung empfangen.



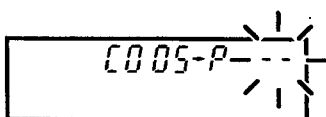
Geben Sie die Nummer der Stationstaste und danach OK ein (Siehe auch Grundeinstellung).

- Um die Programmierung zu beenden, drücken Sie die Taste "SHOWVIEW" zweimal.

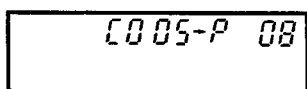
- 5 Aktivieren des Timers.**
Legen Sie eine leere Videocassette in den Videorecorder und drücken Sie danach die "TIMER-EIN"-Taste (siehe auch: Durchführen einer Timeraufnahme).

Wenn Sie die SHOWVIEW-Leitzahl eines Fernsehprogramms nicht kennen, können Sie sich diese anzeigen lassen.

Geben Sie eine beliebige SHOWVIEW Code-Nummer des gewünschten Fernsehprogramms ein. Drücken Sie anstelle der "OK"-Taste die "UHR DATUM/K.ST"-Taste. Die SHOWVIEW-Leitzahl wird angezeigt.



Geben Sie jetzt im Feld "P" die Stationsnummer dieses Fernsehprogramms ein, z.B. 08



Drücken Sie die "OK"-Taste.

Um zum normalen Display zurückzukehren, drücken Sie die "UHR DATUM/K.ST"-Taste.

Zum Programmieren wiederholen Sie bitte die Schritte 1-5.

Hinweis:

- Die I-HQ-Funktion arbeitet während der Timer-Aufnahme automatisch.
- Wenn die Aufnahme-Löschschutzlasche der einliegenden Videocassette herausgebrochen sind, wird die Cassette automatisch ausgeworfen, wenn die "TIMER-EIN"-Taste gedrückt wird.
- Wenn während der Timer-Aufnahme das Bandende erreicht wird, wirft das Gerät die Cassette automatisch aus und schaltet ab.
- Die VPS-Funktion wird durch die Art der Timerprogrammierung (z.B. SHOWVIEW oder am Bildschirm) nicht beeinträchtigt. Dies steuert der Videorecorder bei eingeschaltetem VPS selbständig.

SHOWVIEW IST EIN BEANTRAGTES WARENZEICHEN DER GEMSTAR DEVELOPEMENT CORP. DAS SHOWVIEW-SYSTEM WURDE HERGESTELLT IN LIZENZ DER GEMSTAR DEVELOPEMENT CORPORATION.

Timer-Aufnahme

Es können bis zu acht Sendungen für die Aufnahme programmiert werden, und das Programmieren läßt sich sogar bis zu einem Jahr im voraus vornehmen.

Es können nur Programme auf voreingestellten Fernsehse-
ndern mit der Timer-Aufnahme aufgenommen werden. Falls
Sie die aktuellen Fernsehse-nders noch nicht voreingestellt ha-
ben, sehen Sie unter dem Abschnitt "Fernhse-nder vorein-
stellen" nach.

Sie können zwischen drei verschiedenen Möglichkeiten der
Timer-Aufnahme wählen:

Aufnahme einmal

Wenn Sie ein Programm aufnehmen möchten, das einmal ge-
sendet wird.

Aufnahme jede Woche

Wenn Sie ein Programm aufnehmen möchten, das einmal pro
Woche gesendet wird.

Tägliche Aufnahme

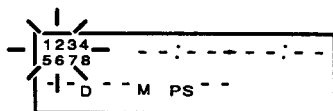
Wenn Sie ein Programm aufnehmen möchten, das täglich
Montag bis Sonntag gesendet wird.

Programmierung für die timerge- steuerte Aufnahme mittels des LC- Displays der Fernbedienung

Wenn die Uhr des LC-Display's nicht eingestellt worden ist
oder die falsche Uhrzeit anzeigt, stellen Sie die Uhr vor der In-
betriebnahme ein (beziehen Sie sich auf den Abschnitt "Ein-
stellen der Uhr").

1 Drücken Sie die **TIMER**-Taste.

Das Programmierdisplay erscheint. Die Nummern in der
oberen linken Ecke sind die Programmnummern.
Die erste Programmnummer, die zum Programmieren
zur Verfügung steht leuchtet, die anderen Programm-
nummern blinken.



2 Drücken Sie die **>**-Taste.

Die Startzeit-Stunde blinkt.

3 Stellen Sie die Startzeit-Stunde mit der **^**- oder **v**-Taste ein.

Die Daten, die leuchten, können mit Hilfe der **^**- oder
v-Taste eingegeben werden.

^: Zum Aufwärtszählen drücken.

v: Zum Abwärtszählen drücken.

Drücken Sie die **<**- oder **>**-Tasten, um zu den näch-
sten Daten zu gelangen.



Bevor Sie weitermachen

- Das Fernsehgerät und den Videorecorder einschalten.
- Vergewissern Sie sich, daß das Fernsehgerät auf den Vi-
deo-Kanal eingestellt ist oder das der Eingangswählschal-
ter auf die Position Videorecorder eingestellt ist. (Siehe un-
ter dem Abschnitt "Video-Kanal" für weitere Einzelheiten.)
- Vergewissern Sie sich, daß die Uhr korrekt eingestellt ist.

Hinweis:

- Die Daten in den Schritten 2-9 können anstatt mit der **^**-
und **v**-Taste auch mit den Tasten 1 - 0 eingestellt werden.
Drücken Sie zum Einstellen einer einstelligen Zahl zu-
nächst die 0 (null) und dann die Zahl.
Zum Beispiel: Einstellung auf 8:15; drücken Sie 0 (null) und
dann 8, dann 1 und schließlich die 5. Wenn Sie die Tasten 1
- 0 für die Dateneingabe benutzen, müssen Sie nicht die
>-Taste drücken, um die nächsten Daten aufblinken zu
lassen.

4 Drücken Sie die **>**-Taste.

Die Minuten blinken.

5 Mit den **<**, **>**, **^** und **v** Tasten die Minuten des Be- gins und die Stunde und Minuten des Endes ein- stellen.

Wenn die **^**- oder **v**-Taste fortlaufend gedrückt wird,
erhöhen oder senken sich die Minuten in 5-Minuten-In-
tervallen.

6 Drücken Sie die **>**-Taste.

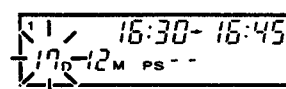
Das Datum blinkt.

7 Stellen Sie die Daten für einmalige, wöchentliche oder tägliche Aufnahme mit der **^**- oder **v**-Taste ein.

Wenn die **^**-Taste gedrückt wird, springt das Datum
Tag für Tag vom gegenwärtigen Datum am bis zum sel-
ben Tag des nächstfolgenden Monats vor. Dann ändert
sich das Display für wöchentliche Aufnahme und dann
für tägliche Aufnahme wie folgt:

EVERY SUN (jeden Sonntag), EVERY MON (jeden Mon-
tag), EVERY TUE (jeden Dienstag), EVERY WED (jeden
Mittwoch), EVERY THU (jeden Donnerstag), EVERY FRI
(jeden Freitag), EVERY SAT (jeden Samstag), SUN
MON TUE WED THU FRI SAT (Montag bis Sonntag).

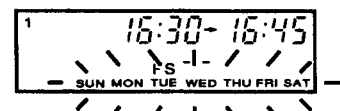
Wenn die **v**-Taste gedrückt wird, ändert sich das Dis-
play in entgegengesetzter Reihenfolge wie oben aufge-
führt.



Einmalige Aufnahme



Wöchentliche Aufnahme



Tägliche Aufnahme

8 Drücken Sie die >-Taste.

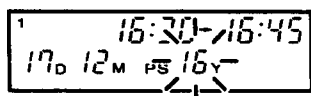
Die Kanalnummer blinkt.

Hinweis:

- Bei einmaliger Aufnahme wird der Monat automatisch eingestellt, wenn Sie den Tag eingeben (bis zum selben Tag des nächstfolgenden Monats). Wenn Sie den Monat manuell eingeben möchten, drücken Sie die <-Taste, um zu dem Monat zurückzukehren und betätigen Sie die ^- oder v-Taste, um den gewünschten Monat zu erreichen. Fahren Sie dann mit der Ausführung der Schritt 8-10 fort.

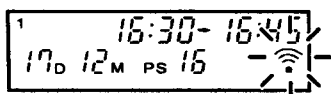
9 Stellen Sie die Kanalnummer mit der ^- oder v-Taste ein.

Wenn Sie von einer externen Quelle aufnehmen, drücken Sie die AV-Taste oder drücken Sie die ^- oder v-Taste bis "AV" auf dem LC-Display erscheint.



10 Drücken Sie die >-Taste.

Die Übermittlungsanzeige blinkt, um anzuzeigen, daß die Programmdatei nun übermittelt werden können.



Hinweis:

- Wenn Sie vor der Übermittlung irgendwelche Daten ändern möchten, verwenden Sie die <- oder >-Taste, um die Daten zu erreichen. Korrigieren Sie die entsprechenden Daten dann mit der ^- oder v-Taste oder mit den Tasten 1-0. Drücken Sie dann die OK-Taste.

11 Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernbedienungs-Sensorfenster des VCR's und drücken Sie die Übermittlungstaste.

START	STOP	DATUM	ST
1 16:30	16:45	17/DEZ	16
2	---	---	---
3	---	---	---
4	---	---	---
5	---	---	---
6	---	---	---
7	---	---	---
8	---	---	---
16:07 SO 17/DEZ/93			

Die Programmdatei werden von der Fernbedienung zum VCR übermittelt und der Programm-/Uhr-Bildschirm wird für einige Sekunden auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

- Wenn Sie weiter programmieren möchten, drücken Sie die >-Taste, um die Programmnummern anzuzeigen. Die Programmnummer, die Sie gerade zuvor programmiert haben, leuchtet, während die anderen Nummern blinken. Wählen Sie mit der ^- oder v-Taste eine Programmnummer aus. Drücken Sie dann die >-Taste, um die blinkende Startzeit-Stunde festzulegen. Wiederholen Sie dann die Schritte 3 bis 11.

Hinweis:

- Wenn alle acht Programmnummern programmiert worden sind, erscheinen alle Programmnummern. Wählen Sie in einem derartigen Fall eine Programmnummer, die Sie in einem anderen Programm neu programmieren möchten mit der ^- oder v-Taste aus. Drücken Sie anschließend die >-Taste, um die Daten, wie in den vorgenannten Anweisungen aufgeführt, einzugeben.

12 Drücken Sie die TIMER-Taste, um die Fernbedienung in normale Betriebsart zurückzusetzen.

- Beziehen Sie sich zur Durchführung der timergesteuerten Aufnahme auf den nachfolgenden Abschnitt.

Sie können auch Daten für Timer-Aufnahmen ändern, indem Sie die "Timer-Liste" aufrufen.

1 Drücken Sie die Taste TIMER LISTE.

2 Drücken Sie nun die v-Taste.

3 Wählen Sie das Timer-Programm, das Sie ändern wollen, in dem Sie es mit den ^- oder v-Tasten anwählen.

4 Drücken Sie nun OK.

Der Bildschirm zeigt wieder die TIMER.

5 Korrigieren Sie nun die angewählten Daten unter Verwendung der <-, >-, ^- oder v-Tasten.

6 Drücken Sie anschließend wieder OK.

7 Drücken Sie die Taste TIMER noch einmal, um zum normalen Bildschirm zurückzukehren.

Hinweis:

- Die Daten können auch direkt mit der Zehnertastatur anstatt der Anzeige-Tasten eingegeben werden. In dem Fall können Sie den Schritt Nummer 4 überspringen.

Die TIMER LISTE anzeigen

Alle für die Timer-Aufnahme programmierten Daten können auf dem Fernsegerät angezeigt werden.

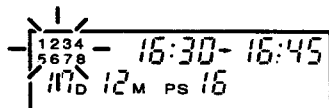
1 Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernbedienungs-Sensorfenster des Videorecorders und drücken Sie die TIMER LISTE-Taste.

Die Programm-Daten werden auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt. Falls Sie einen Timer ändern wollen, drücken Sie die Timer-nummern 1-8, es erscheint der Timerbildschirm.

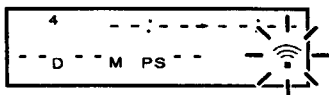
2 Drücken Sie die TIMER LISTE-Taste erneut, um die Anzeige abzuschalten.

Löschen von Programmen für die timergesteuerte Aufnahme mittels LC-Display

- 1 Drücken Sie die **TIMER-Taste**.
Der Programm-Bildschirm erscheint.
- 2 Wählen Sie die **Programmnummer**, die Sie löschen möchten, mit der **^**- oder **v**-Taste oder mit den Tasten 1 - 0 aus.
Die ausgewählte Programmnummer hört auf zu blinken und die Daten für dieses Programm werden angezeigt.



- 3 Drücken Sie die **(S/W)-LÖSCHEN-Taste**.
Die in diese Programmnummer programmierten Daten werden gelöscht.



- 4 Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernbedienungs-Sensorfenster des VCR's und drücken Sie die **Übermittlungstaste**.
Der Programm-/Uhr-Bildschirm erscheint für einige Sekunden auf dem Fernseh Bildschirm. "----:--:--/----" blinkt an der Stelle, an der das Programm gelöscht worden ist.

START	STOP	DATUM	ST
1 14:30→	16:45	W - MI	6
2 9:00→	10:30	4 / NOV	4
3 19:00→	20:00	MO→SO	7
4 --:--→	--:--	--/----	--
5 9:00→	10:00	2 / DEZ	2
6 12:00→	12:30	W - SA	6
7 --:--→	--:--	--/----	--
8 --:--→	--:--	--/----	--

16 : 14 DI 2 / NOV / 93

- Wenn Sie weitere Programme löschen möchten, wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4.

- 5 Drücken Sie die **TIMER-Taste**, um den VCR auf die normale Betriebsart zurückzustellen.

Programmieren für die timerge- steuerte Aufnahme mittels Fern- sehbildschirm

Im folgenden Abschnitt können die Tasten 1 - 0 anstelle der $\wedge$ - und $\vee$ -Taste für die Dateneingabe angewendet werden. In diesem Fall ist es nicht erforderlich die $>$ -Taste zu betätigen, um zu den nachfolgenden Daten zu gelangen.

1 Drücken Sie die OSD-Timer-Taste.

Der Programmbildschirm erscheint auf dem Fernsehbildschirm.

Wenn die Uhr nicht eingestellt worden ist, erscheint UHR EINST. (Uhr einstellen) auf dem Bildschirm.

Stellen Sie die Uhr ein (beziehen Sie sich auf den Abschnitt "Einstellen der Uhr").

TIMER 1		
START	STOP	DATUM
--:--	→ --:--	--/-- (---)
ST. --		
< $\wedge$ $\vee$ >		

2 Wählen Sie die Timernummer (1 bis 8) mit der $\wedge$ - oder $\vee$ -Taste aus.

TIMER 1		
START	STOP	DATUM
--:--	→ --:--	--/-- (---)
ST. --		
< $\wedge$ $\vee$ >		

3 Drücken Sie die $>$ -Taste.

Der Cursor setzt sich an die Startzeit-Stunde.

TIMER 1		
START	STOP	DATUM
■:00	→ --:--	--/-- (---)
ST. --		
< $\wedge$ $\vee$ >		

4 Stellen Sie die Startzeit-Stunde/Minuten und Stopzeit-Stunde/Minuten mit der $\wedge$ -, $\vee$ - und der $<$ - oder $>$ -Taste ein.

TIMER 1		
START	STOP	DATUM
14:30	→ 16:45	--/-- (---)
ST. --		
< $\wedge$ $\vee$ >		

5 Drücken Sie die $>$ -Taste, um den Cursor an die Daten zu setzen.

TIMER 1		
START	STOP	DATUM
14:30	→ 16:45	■ / 11 (NOV)
ST. 4		
< $\wedge$ $\vee$ >		

6 Stellen Sie die Daten für einmalige, wöchentliche oder tägliche Aufnahme mit der $\wedge$ - oder $\vee$ -Taste ein.

Wenn die $\wedge$ -Taste gedrückt wird, springt das Datum Tag für Tag vom gegenwärtigen Datum an bis zum selben Tag des nächstfolgenden Monats vor. Dann ändert sich das Display für wöchentliche Aufnahme und dann für tägliche Aufnahme wie folgt:

W-SO (jeden Sonntag), W-MO (jeden Montag), W-DI (jeden Dienstag), W-MI (jeden Mittwoch), W-DO (jeden Donnerstag), W-FR (jeden Freitag), W-SA (jeden Samstag); MO-SO (Montag bis Sonntag).

Wenn die $\vee$ -Taste gedrückt wird, ändert sich das Display in entgegengesetzter Reihenfolge wie oben aufgeführt.

TIMER 1		
START	STOP	DATUM
14:30	→ 16:45	W-MI
ST 4		
< $\wedge$ $\vee$ >		

7 Drücken Sie die $>$ -Taste.

Der Cursor setzt sich an die Kanalnummer.

TIMER 1		
START	STOP	DATUM
14:30	→ 16:45	W-MI
ST ■		
< $\wedge$ $\vee$ >		

Hinweis:

- Bei einmaliger Aufnahme wird der Monat automatisch eingestellt, wenn Sie den Tag eingeben - bis zum selben Tag des nächstfolgenden Monats. Wenn Sie den Monat manuell eingeben möchten, drücken Sie die $<$ -Taste, um zu dem Monat zurückzukehren und betätigen Sie die $\wedge$ - oder $\vee$ -Taste, um den gewünschten Monat zu erreichen. Drücken Sie dann die $>$ -Taste, um den Cursor an die eingestellte Kanalnummer zurückzusetzen.

8 Stellen Sie die Kanalnummer mit der $\wedge$ - oder $\vee$ -Taste ein.

TIMER 1		
START	STOP	DATUM
14:30	→ 16:45	W-MI
ST. 06		
< $\wedge$ $\vee$ >		

- 9 Drücken Sie die OK-Taste.**
Der Cursor setzt sich an die Programmposition zurück, an die die nächsten Programmdateien eingegeben werden können.

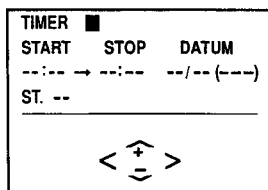
■ Wenn Sie noch weiter programmieren möchten, wiederholen Sie die Schritte 3 bis 9.

- 10 Drücken Sie die Timer-Liste-Taste, um alle Programme zusammen anzuzeigen.**
Drücken Sie die Taste noch einmal, um zum herkömmlichen Bildschirm zurückzukehren.

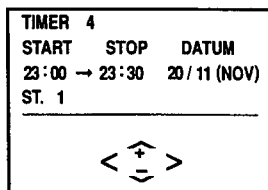
Löschen der timergesteuerten Aufnahmen mittels des Fernseh-Bildschirmes

Für die folgenden Betriebsarten muß der Timer-Betrieb des Videorecorders abgeschaltet werden (Siehe unter dem Abschnitt "Die Timer-Aufnahme starten").

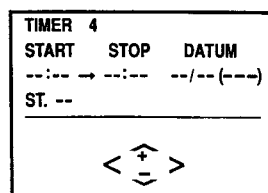
- 1 Drücken Sie die OSD TIMER-Taste, um wieder zu der normalen Anzeige zurückzukehren.**



- 2 Wählen Sie das Programm aus, das Sie löschen wollen, indem Sie die ^ oder v -Tasten auf der Fernbedienung betätigen.**



- 3 Drücken Sie die Taste (S/W) LÖSCHEN.**
Das gewählte Programm wird gelöscht.



■ Falls Sie weitere Programme löschen möchten, wiederholen Sie die Schritte 2 und 3.

- 4 Drücken Sie die OSD TIMER-Taste, um wieder zu der normalen Anzeige zurückzukehren.**

Hinweis:

- Wenn Sie überprüfen möchten, welche Programme gelöscht wurden oder für die Programmierung zur Verfügung stehen, drücken Sie die TIMER LISTE-Taste. Drücken Sie die Taste noch einmal, um zum herkömmlichen Bildschirm zurückzukehren.

	START	STOP	DATUM	ST
1	14:30 →	16:45	W - MI	6
2	9:00 →	10:30	4 / NOV	4
3	19:00 →	20:00	MO → SO	7
4	--:--	--:--	--/--	--
5	9:00 →	10:00	2 / DEZ	2
6	12:00 →	12:30	W - SA	6
7	--:--	--:--	--/--	--
8	--:--	--:--	--/--	--
16:20 DI 2 / NOV / 93				

Durchführen einer Timer-Aufnahme

WICHTIG

Bevor Sie die Aufnahme beginnen, sollte die Grundeinstellung des Videorecorders mit Hilfe des Multifunktions-Menüs überprüft werden.

- Legen Sie eine leere Video-Cassette ein.**
Wenn die Aufnahme-Löschschriftlasche der Video-Cassette herausgebrochen worden ist, können die darunter entstandenen Öffnung mit einem Klebestreifen überklebt werden, wenn die Cassette überspielt werden soll.
- Drücken Sie die Taste TIMER EIN.**
Die Timer- und die I-HQ-Anzeige werden auf dem Fluoreszenz-Display angezeigt. Wenn der Timer-Modus nicht abgeschaltet wird, bleibt der Timer-Betrieb des Videorecorders aktiv, bis alle Timer-Aufnahmen beendet worden sind.
Im Timer-Ein-Modus wartet der Videorecorder ausschließlich auf das Abarbeiten der einprogrammierten Sendungen. Alle anderen Funktionen sind blockiert, so daß der Videorecorder weder von der Fernbedienung noch über die Fronttastatur zu bedienen ist. Erst wenn Sie den Timer-Ein-Modus durch ein weiteres Drücken der "Timer-Ein"-Taste wieder aufheben, ist das Gerät wieder normal zu bedienen.

■ Drücken Sie zum Abschalten des Timer-Betriebs des Videorecorders die Taste TIMER EIN.

Die Timer-Anzeige auf dem Fluoreszenz-Display wird abgeschaltet, der Recorder wird wieder eingeschaltet und die Timer-Aufnahmebereitschaft wird unterbrochen. Wenn der Timer-Betrieb des Videorecorders abgeschaltet wird, während die Timer-Aufnahme stattfindet, wird die Aufnahme fortgesetzt, bis die Stop-Taste gedrückt wird oder die Video-Cassette zu Ende ist.

Hinweis:

- Die I-HQ-Funktion funktioniert während der Timer-Aufnahme automatisch.
- Wenn die Aufnahme-Löschschriftlaschen der einliegenden Video-Cassette herausgebrochen sind, wird die Cassette automatisch ausgeworfen, wenn die Taste TIMER EIN gedrückt wird.
- Wenn während der Timer-Aufnahme das Bandende erreicht wird, wirft das Gerät die Cassette automatisch aus und schaltet ab.

VPS-Aufnahme (Video-Programm-System)

Verschiedene Sender senden zusätzlich zur normalen Sendung ein sogenanntes VPS-Signal mit, das entsprechend ausgerüstete Recorder quasi fernsteuern kann.

Auf diese Weise startet und stoppt der Videorecorder die Aufnahme einer programmierten Sendung auch dann absolut richtig, wenn sich das Programm entgegen der ursprünglichen Planung verschoben hat. Wenn eine Sendung eines Senders programmiert wird, der mit dem VPS-System arbeitet, wird dies vom Recorder automatisch erkannt: Bei Betätigen der "Timer-Ein"-Taste schaltet der Recorder automatisch um auf VPS-Steuerung. In diesem Fall ist die eingebautete Uhr ohne Bedeutung.

Der Recorder schaltet ein, wenn das VPS-Datenpaket gesendet wird, unabhängig davon, wie spät es ist und schaltet ab, wenn die VPS-Daten wechseln. Das VPS-Datenpaket entspricht im übrigen exakt einer Zeit/Datumskombination, so daß die Programmierung für VPS- oder Uhr-gesteuerten Timeraufnahmen absolut identisch ist.

Wenn ein Sender kein VPS sendet oder die Übertragung dieser Daten ausfällt, schaltet der Recorder um auf Zeitsteuerung: Er schaltet zur programmierten Uhrzeit ein, egal welche Sendung läuft, und schaltet bei Erreichen der Stopzeit wieder ab.

Die VPS-Aufnahme ist nur bei Fernsehsendern möglich, die das VPS-Signal aussenden.

Für die VPS-Aufnahme muß die Start-Zeit des Programms minutengenau (z.B. 20.15 Uhr statt 20.13 Uhr für die Startzeit) eingegeben werden. Wenn eine extra VPS-Zeit im Fernseh-Magazin oder der Zeitung abgedruckt wird, muß diese Zeit-Angabe verwendet werden.

Beispiel: 20:15 Film
21:50 (VPS 21:40) Nachrichten
21:55 (VPS 21:45) Talk-Show

Wenn Sie das oben aufgeführte Nachrichten-Programm aufnehmen möchten, muß die Start-Zeit auf 21:40 (VPS-Zeit) eingegeben werden. Wenn die spätere Zeit-Angabe, in diesem Falle also 21:50 eingegeben wird, werden die Nachrichten nicht aufgenommen werden. Die Stop-Zeit kann auf 21:55 eingestellt werden; sie ist allerdings bei VPS-Steuerung ohne Bedeutung, da der Recorder den Wechsel des VPS-Signals als Stopbefehl interpretiert.

In den Programmtafeln des Videotexts sind immer die aktuellen VPS-Zeiten zu sehen.

Werkseitig ist die VPS-Funktion eingeschaltet. Wir empfehlen VPS auch immer eingeschaltet zu lassen, da das Gerät automatisch erkennt wann VPS gesendet wird und wann nicht. Wenn Sie VPS dennoch einmal abschalten wollen, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Stellen Sie den Videorecorder auf die Betriebsart **EINSTELLEN** ein (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb").
- 2 Stellen Sie mit der Taste $\wedge$ oder $\vee$ den VPS-Betrieb ein.
- 3 Stellen Sie mit der Taste $<$ oder $>$ die Position "AUS" ein.
- 4 Drücken Sie die OK-Taste.
- 5 Um VPS wieder einzuschalten, wiederholen Sie den Vorgang und stellen bei Schritt 3 auf "EIN".

VPS-Stop-Automatik

Wenn der VPS-Betrieb (VPS EIN) vor oder während der Aufnahme eingestellt wird, wird die VPS-Stop-Automatik eingesetzt. In diesem Falle bedeutet das, daß eine Aufnahme, die manuell gestartet wurde, automatisch beendet wird, sobald die Sendung zu Ende ist.

Vor der Aufnahme:

- Stellen Sie den Videorecorder mit Hilfe des Funktions-Menüs auf die Betriebsart **VPS EIN** ein, beginnen Sie danach die Aufnahme.

Nach dem Betätigen der Aufnahme-Taste wird die Anzeige **VPS AUTO STOP** etwa 3 Minuten lang auf dem Fluoreszenz-Display blinken. Dies ist eine Prüfphase, in der das VPS-Signal überprüft wird. Nach Beendigung dieser Phase wird die Anzeige konstant leuchten. Bei Ende der Sendung wird die Aufnahme automatisch gestoppt anschließend der Videorecorder abgeschaltet.

Während der Aufnahme:

- Drücken Sie die **Stop-** oder **PAUSE-Taste**.

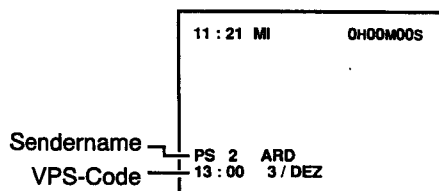
Stellen Sie dann den Videorecorder auf die Betriebsart **VPS EIN** ein, wonach die Aufnahme fortgesetzt wird.

Hinweis:

- Während der Aufnahme kann der VPS-Betrieb nicht ein- oder abgeschaltet werden, ohne daß vorher der Bandlauf gestoppt wird.

VPS-Signal-Anzeige

Drücken Sie wiederholt die Taste ANZEIGE WÄHLEN, bis die Uhr auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt wird. Der VPS-Code wird in der Nähe von der Uhr- und Zeit/Datum-Anzeige an dem unteren Teil des Fernseh-Bildschirmes angezeigt. Damit kann sowohl das VPS-Signal selbst überprüft werden als auch die Tatsache, ob das VPS-System von dem gewählten Sender gesendet wird. Wenn kein Code angezeigt wird, bedeutet dies, daß das VPS-System bei dem Sender nicht verwendet wird. In diesem Falle wird die Aufnahme entsprechend den eingestellten Zeiten durchgeführt.



Anstatt des normalen VPS-Codes können die folgenden Code- auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt werden.

Hinweis:

- Der Sendername wird nur einige Sekunden angezeigt.

“S”: Status-Code:

Dieser Code erscheint, wenn der Sender das VPS-Signal zur Zeit nicht sendet. Der Videorecorder wird dann automatisch auf die normale Timer-Aufnahme eingestellt.

“L”: Leer-Code:

Dieser Code erscheint, wenn “nicht aufzeichnungswürdige” Programme, wie z.B. das Testbild usw. gesendet werden. Der Videorecorder weiß allerdings dadurch, daß dieser Sender mit VPS arbeitet und wird neue VPS-Information abwarten. Er schaltet nicht um auf Zeitsteuerung.

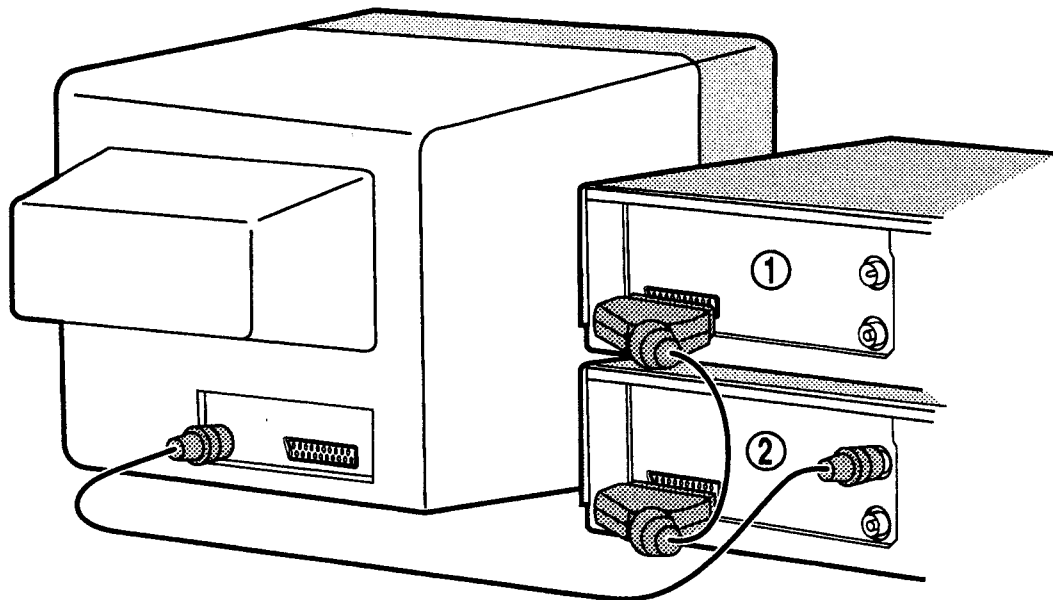
“U”: Unterbrechungs-Code:

Dieser Code erscheint, um anzuzeigen, daß ein Programm gesendet wird, das aus mehreren Teilen besteht und zeitweilig unterbrochen wird (z.B. Fußballspiel). Der Videorecorder geht nach dem ersten Teil in Pause-Modus und wartet auf derselben Station auf die Fortsetzung des Programmes.

Hinweis:

- Wenn das Signal nicht richtig empfangen wird, kann es sein, daß die VPS-Anzeige zeitweilig erlischt. Wenn die Anzeige länger als 10 Sekunden lang abgeschaltet wird, bedeutet dies, daß das VPS-Signal aufgrund von äußeren Umständen nicht richtig empfangen wird (z.B. Aufstellung der Antenne). Unter diesen Umständen kann es sein, daß die VPS-Funktion nicht richtig funktioniert und der Videorecorder auf Zeitsteuerung umschaltet.

Cassetten kopieren: Aufnahme von/zu einem anderen Videorecorder



WICHTIG

Bevor Sie die Aufnahme beginnen, sollte die Grundeinstellung des Recorders mit Hilfe des Funktions-Menüs überprüft werden (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb").

Die nachstehenden Anweisungen gelten für diesen Videorecorder, wenn dieser als Aufnahme-Videorecorder verwendet wird.

- 1 Die Wiedergabe- und Aufnahme-Videorecorder mit einem Scart-Kabel miteinander verbinden. Schließen Sie das Antennenkabel zum Fernsehgerät am aufnehmenden Videorecorder an, damit das Programm, das aufgenommen wird, angesehen werden kann.
- 2 Beide Videorecorder und das Fernsehgerät einschalten.
- 3 Legen Sie eine leere Cassette in diesen Videorecorder ein; legen Sie die bespielte Cassette in den Wiedergabe-Videorecorder ein.
- 4 Drücken Sie die AV-Taste, um den Videorecorder auf Extern-Betrieb einzustellen und damit die Scartbuchse anzuwählen. Die Anzeige "AV" blinkt auf dem Fluoreszenz-Display.
- 5 Drücken Sie die I-HQ-Taste und dann die AUFN.-Taste. Halten Sie beide Tasten gedrückt, bis die Anzeige I-HQ auf dem Fluoreszenz-Display erscheint. Die Anzeige I-HQ blinkt, während die automatische Cassetten-Abstimmung stattfindet. Wenn der Vorgang beendet worden ist, hört die Anzeige auf zu blinken und leuchtet fest. Der Videorecorder ist dann auf Aufnahme-Pausebetrieb eingestellt.
- 6 Beginnen Sie die Wiedergabe der Original-Cassette im Wiedergabe-Videorecorder. Wenn der Wiedergabe-Videorecorder mit der I-HQ-Funktion versehen ist, sollte diese während der Wiedergabe eingeschaltet sein.

- 7 Drücken Sie die AUFN.-Taste, um die Aufnahme zu beginnen.

Wenn die Aufnahme beendet worden ist, drücken Sie Stop und anschließend die KANAL-Tasten, damit der Extern-Betrieb des Videorecorders abgeschaltet wird.

Hinweis:

- Mit diesem Anschluß kann dieser Videorecorder entweder als Aufnahme- oder Wiedergabe-Videorecorder verwendet werden (wir empfehlen jedoch, daß er für die Aufnahme verwendet wird).

Anzeigen auf dem Bildschirm löschen

Wenn dieser Videorecorder während dem Kopieren als Wiedergabe-Gerät verwendet wird, werden auch die auf dem Bildschirm erscheinenden Anzeigen (▶, ■ usw.) aufgenommen. Diese Anzeigen können natürlich abgeschaltet werden.

- 1 Drücken Sie die Taste FUNKTIONS MENÜ und wählen Sie das Feld EINSTELLEN.
 - 2 Stellen Sie die Betriebsart OSD mit der Taste ^ oder v ein.
 - 3 Stellen Sie das Gerät mit der < oder > auf die Position AUS ein.
 - 4 Drücken Sie erneut die Taste FUNKTIONS MENÜ.
- Wenn Sie die Bildschirm-Anzeigen wieder einschalten möchten, stellen Sie den OSD-Betrieb wieder auf die Position EIN ein.

Fehlersuche

Falls bei dem Betrieb dieses Videorecorders irgendwelche Störungen auftreten, überprüfen Sie zunächst bitte, daß alle Schalter und Tasten korrekt eingestellt und alle Anschlüsse korrekt durchgeführt wurden (siehe hierzu in der Bedienungsanleitung über die korrekte Verfahrensweise nach). Falls sich das Problem nicht beseitigen läßt, befolgen Sie die nachstehend aufgeführten Hinweise.

Wenn sich eine Störung auch mittels der folgenden Hinweise nicht beseitigen läßt, notieren Sie sich Modell- und Seriennummer und alle die Garantie betreffenden Daten sowie eine genaue Beschreibung des Problems; wenden Sie sich damit an Ihre nächste AKAI-Kundendienststelle.

PROBLEM	PRÜFSTELLEN
Kein Strom bei dem Videorecorder.	Ist das Netzkabel angeschlossen worden?
Die Auswurfaste funktioniert nicht.	Wenn der Videorecorder auf Timer-Betrieb eingestellt ist, funktioniert die Auswurfaste nicht; drücken Sie die TIMER-Taste, um den Betrieb zu löschen.
	Wenn der Videorecorder auf Aufnahme eingestellt ist, drücken Sie zuerst die Stop-Taste und danach kann die Cassette ausgeworfen werden.
Auf dem Fernseh-Bildschirm ist kein Bild zu sehen.	Ist das Fernsehgerät auf einen Video-Kanal eingestellt worden?
	Ist die Antenne korrekt angeschlossen worden?
	Leuchtet die Anzeige "AV" auf dem Fluoreszenz-Display? Wenn ja, drücken Sie die KANAL-Taste, um einen Sender anzuwählen.
	Ist der Videorecorder auf die richtige Betriebsart eingestellt worden?
Es geschieht keine Aufnahme auf dem Videorecorder.	Sind die Aufnahme-Löschschtzlaschen der Video-Cassette herausgebrochen worden? Wenn ja, müssen die darunter entstandene Öffnung mit einem Klebestreifen überklebt werden.
	Die Aufnahme-Taste muß einige Sekunden lang gedrückt werden, um die Aufnahme starten zu können.
	Leuchtet die Anzeige "AV" auf dem Fluoreszenz-Display? Wenn ja drücken Sie die KANAL-Taste, um einen Sender anzuwählen.
Bei Anwendung der Fernbedienung funktioniert der Videorecorder nicht.	Tauschen Sie die Batterien in der Fernbedienung aus.
Schwacher Empfang von allen Fernsehsendern.	Überprüfen Sie, ob das Fernsehgerät korrekt auf den Video-Kanal eingestellt wurde.
	Überprüfen Sie die Antenne-Anschlüsse.
	Ist der TV-/VCR-Schalter auf die Position Videorecorder eingestellt worden?
Die Video-Cassette wird ausgeworfen, wenn die Aufnahmetaste gedrückt wird.	Sind die Aufnahme-Löschschtzlaschen von der Video-Cassette entfernt worden? Wenn ja, müssen die Öffnungen mit einem Klebestreifen überklebt werden.
Das Wiedergabebild wird gestört.	Mit der Taste AUTO SPURLAGE einstellen.
	Mit den Multi-Betriebstasten einstellen.
Das Fluoreszenz-Display blinkt.	Ein Stromausfall (länger als 60 Minuten) ist vorgekommen.
	Die Uhr und die Programm-Daten müssen erneut eingestellt werden.
Der Schnell-Suchlauf funktioniert nicht.	Überprüfen Sie, daß der Videorecorder auf die Betriebsart Wiedergabe eingestellt ist.
Die Timer-Aufnahme funktioniert nicht.	Ist die Uhr auf die korrekte Zeit eingestellt worden?
	Sind das Datum, die Start- und Stop-Zeiten korrekt eingestellt worden?
Es kann keine Wiedergabe auf dem Videorecorder durchgeführt werden.	Ist die Kindersicherung eingeschaltet? Wenn ja, drücken und halten Sie die Wiedergabe-Taste der Fernbedienung etwa 8 Sekunden lang.

Hinweis:

- Wenn Sie die Anwendung Ihres Videorecorders beendet haben, sollte die Video-Cassette ausgeworfen und das Gerät abgeschaltet werden.
- Der Videorecorder kann während dem Betrieb ziemlich warm werden. Das ist völlig normal, und läßt nicht auf eine Fehlfunktion schließen. Überprüfen Sie jedoch, daß der Videorecorder an seinem Standort gut belüftet wird und daß keine Gegenstände auf die Ventilationslöcher gestellt werden.

Technische Daten

Format	VHS-Standard (PAL, MESECAM)
Video-Aufnahme-System ..	Schrägsputraufzeichnung mit rotierenden Video Köpfen
Kopftrommlbestückung	2 Videoköpfe
RF-Eingang	B, G-System (PAL, MESECAM) VHF Kanal 2-4, 5-12 UHF Kanal 21 - 69 Kabel-Kanal S1'-S3', S1-S41
RF-Ausgang	System mit G-Modulation UHF-Kanal, 30-39 verstellbar (Kanal 36 voreingestellt)
Aufnahme (AV-Eingang) ...	PAL, SECAM (MESECAM Cassette)
Wiedergabe (AV-Ausgang)	PAL, SECAM (MESECAM Cassette)
Video	
Eingangspegel	0,5 - 2,0 Vp-p/75 Ohm, unkom-pensiert
Ausgangspegel	1,0 Vp-p/75 Ohm, unkompen-siert
Rauschabstand	Mehr als 45 dB
Waagerechte Auflösung	Mehr als 250 Zeilen
Audio	
Eingangspegel	-6dBm/50 K Ohm, unkompen-siert
Ausgangspegel	-6dBm/1 K Ohm, unkompen-siert
Rauschabstand	Mehr als 40 dB
Frequenzgang	70-10.000 Hz
Aufnahme/Wiedergabe-Zeit	240 Min. mit E-240 Cassetten
Cassetten-Geschwindigkeit	23,39 mm/Sek
Schnell-Suchlauf	Etwa 9-fache Geschwindigkeit im Vergleich mit Normal-Geschwindigkeit
Vorlauf-/Rücklauf-Zeit	Etwa 5 Min. mit E-180-Cassetten
Timer	
Programm	8 Programme / 1 Jahr
Uhr-Referenz	Quarz kristall
Anzeige	Fernseh-Bildschirm & Fluoreszenz-Display (Bandzählwerk, Timer usw.)
Netzspannung	Wechselstrom 220-230 V, 50 Hz
Max. Stromverbrauch	37 W
Betriebstemperatur	5°C - 40°C
Abmessungen	426(B) x 82(H) x 313(T) mm
Gewicht	5,0 kg

Standard-Zubehör

Antennen-Kabel	1
Fernbedienung	1
Batterien für die Fernbedienung	2

- Änderung der technischen Daten und des Design ohne vorherige Bekanntgabe vorbehalten.

Wartung

Wenn eine verschmutzte Cassette verwendet wird, kann sich auf den Videoköpfen Schmutz ansammeln. Diese können sonst zu Störungen der Bildqualität führen, die auch durch die Spurlage-Einstellung des Videorecorders oder der Fein-Abstimmung nicht behoben werden können. In diesem Falle müssen die Tonköpfe sowie auch die übrigen inneren Teile gereinigt werden. Die Reinigung des Videorecorders sollte bei einer qualifizierten Kundendienststelle oder bei einem AKAI-Service-Center ausgeführt werden. Bei diesem Videorecorder handelt es sich um ein Präzisionsgerät, das im Inneren keine Schalter und Regler enthält, sodaß Sie das Gerät niemals selbst öffnen sollten. Wenden Sie sich für die Reinigung an einen qualifizierten Händler oder an eine autorisierte AKAI-Kundendienststelle.